

Pfarreiblatt

Katholische Kirche Zug



Quelle: Arnold Landtwing

2 Lange Nacht der Kirchen

Rückblick auf die vielfältigen Angebote im Kanton Zug

5 Alles Gute, Urs Stierli

Verabschiedung vom Gemeinde- und Pastoralraumleiter

7 Religiöse Influencerinnen

Was steckt hinter diesem Instagram-Phänomen?

Lange Nacht der Kirchen

Highlights einer langen Mai-Nacht im Kanton

EDITORIAL

Niklaus Hofer

Pfarreiseelsorger

St. Martin, Baar



ANNUNTIO VOBIS GAUDIUM MAGNUM

«Habemus papam!» So hat es vor ungefähr einem Monat von der Loggia geklungen, als man uns den Nachfolger von Papst Franziskus vorgestellt hat. Eine Freudenbotschaft! Eine Nachricht, die uns jubeln, jauchzen, ja vor Freude tanzen lässt. Wie wenn ein Kind geboren wird und der frischgebackene Vater allen Freunden und Bekannten die frohe Kunde, heute in der Regel per WhatsApp gleich mit einem Föteli, bekannt gibt: «... Ich verkünde euch eine grosse Freude.» Eine frohe Nachricht. Auf Griechisch würde man sagen: Evangelium. Welch ein Vergleich zu unseren Kirchen, wenn der Zelebrant mit dem Evangeliar zum Ambo schreitet und uns die frohe Botschaft von Jesus verkündet. Eigentlich müssten die Emotionen mit uns durchgehen, wie in den genannten Beispielen, denn das ist DAS Evangelium, DIE frohe Botschaft, die die ganze Welt verändert hat und noch heute verwandelt. Gott offenbart sich. Er tritt in unser Leben. Jetzt, wenn Sein Wort verkündet wird, richtet Er auf, stärkt und belebt Er. Er gibt deinem Leben Fülle und Sinn. Und wir antworten darauf mit einem wohlabgestimmten Jubelruf «Halleluja». Erreicht die Frohbotschaft wirklich unser Herz, sodass wir vor Freude und Heiligem Geist «trunken» sind? Gerade in diesen Zeiten, wo Bad News uns täglich gefangen nehmen. Befreien wir uns doch zur Freude, indem wir aus dem Evangelium lesen. Lassen wir uns anstecken von der Kraft, die der Freudenbotschaft Gottes entspringt.



Kirchen-Bar in Oberägeri.



Beisammensein in Allenwinden.



Riesenwebrahmen in Oberwil.



Jazz-Combo in Unterägeri.



Besichtigung Glockenturm der Kirche St. Michael in Zug.



Spys und Trank in Steinhausen.



Feuer zum Cervelat-Bräteln und zum gemütlichen Zusammensitzen in Walchwil.

Danke, Marianne Bolt!

Von der Zeitung über das Pfarreiblatt in die Seelsorge – eine vielfältige berufliche Biografie

Nach sieben Jahren und 184 Ausgaben des Pfarreiblatts der Katholischen Kirche Zug beendet Marianne Bolt Ende Juni 2025 ihre Tätigkeit als Redaktorin und wechselt in die Seelsorge. Was für die Pfarrei ein Gewinn ist, bedeutet für uns einen Verlust.

.....

Schnell hatte sich Marianne Bolt in das anspruchsvolle und komplexe Aufgabengebiet der Pfarreiblattredaktion eingearbeitet. Der Erfahrungsrucksack, den sie für die Verantwortung als Redaktorin mitbrachte, war vielfältig und gut gefüllt. In den lesefreundlich gestalteten Texten spiegelte sich die professionelle journalistische Erfahrung aus dem Alltag der Zeitungsredaktion, und mit ihrem Lizentiat in Politikwissenschaft, Völkerrecht und Arabisch sorgte sie für einen weiten Blick in verschiedene Themengebiete der Gesellschaft. In der wöchentlichen Sitzung des Kommunikationsteams brachte Marianne Bolt wichtige Impulse ein. Sie freute sich, dass redaktionelle Beiträge des Pfarreiblattes über die Homepage der Katholischen Kirche Zug regelmässig auch online mehr Beachtung bekamen und teilweise sogar in anderen Kantonen in Pfarreiblättern übernommen wurden.

MUTTER, REDAKTORIN UND SEELSORGERIN

Als Mutter von drei Kindern absolvierte sie neben dem Pensum als Redaktorin ein Theologiestudium. Mit diesem Hintergrund ordnete sie kirchliche Dokumente und Strömungen kompetent ein und stellte sie ausgewogen dar. Wie sie nach Abschluss des Studiums neben der Redaktionsarbeit und als Mutter auch noch die zweijährige Pastoral Ausbildung unter einen Hut gebracht hat, bleibt ihr Geheimnis.

JOURNALISTIN MIT DIPLOMATISCHEM GESCHICK

Mit gutem Gespür und diplomatischem Geschick gelang es Marianne Bolt mit ihrer ruhigen und besonnenen Art auch, die Vielfalt



Marianne Bolt an ihrem Arbeitsplatz, im Hintergrund der jeweilige Jahrgang der Titelblätter der Pfarreiblattaussagen. Foto: Arnold Landtwing

unterschiedlichster Meinungen und Frömmigkeitsformen im Pfarreiblatt darzustellen. Den vielfältigen Mix an Themen und diese sorgfältige Aufbereitung nahm die Leserschaft wahr und wusste sie zu schätzen. Marianne Bolt schaffte den Drahtseilakt zwischen fundierter Information und persönlichem Kommentar auch bei heiklen Themen elegant.

.....

DIE HOHE QUALITÄT DER BEITRÄGE ZEIGT SICH AUCH DARIN, DASS VERTRETER DER POLITIK UND WIRTSCHAFT DAS PFARREIBLATT ALS MEINUNGSBILDEND EINSTUFEN UND AUFMERKSAM MITVERFOLGEN.

.....

Über die Arbeitsgemeinschaft der Pfarrblattredaktionen der Deutschschweiz (ARPF) war sie gut vernetzt und immer am Puls der kirchlichen Aktualität. Ein besonderes Anliegen waren ihr immer die Redaktionen der Pfarreispalten. Konsequenz brachte sie deren

Befindlichkeit und Bedürfnisse ein und gab ihnen eine Stimme.

Eine besondere Affinität hatte Marianne Bolt für das Fotografieren. Ihre Bilder waren von genauer Beobachtungsgabe geprägt und bereicherten das Pfarreiblatt.

Marianne Bolt hat sich nach Abschluss des Theologiestudiums entschieden, ins Berufsfeld der Seelsorge zu wechseln. Was für die Pfarrei Einsiedeln ein Gewinn ist, bedeutet für die Katholische Kirche Zug einen Verlust.

Am Schluss bleibt uns nur, herzlich zu danken: Liebe Marianne, wir danken dir für die biblischen sieben Jahre Einsatz als Redaktorin unseres Pfarreiblatts und wünschen dir segensreiches Wirken in deiner neuen Aufgabe als Seelsorgerin.

Das Präsidium der VKKZ

Wir freuen uns, dass wir auf 1. Oktober mit Ramona Nock die 50 %-Stelle wieder besetzen konnten. Bis zum Herbst überbrücken Arnold Landtwing und Melanie Schnider die Vakanz und redigieren das Pfarreiblatt.



Quelle: Marianne Bolt

Liebe Leserin, lieber Leser

An diesem nassen Junitag sitze ich an meinem Bürotisch und frage mich, mit welchen Worten ich das «Auf Wiedersehen» oder das «Adieu» formulieren und an Sie richten kann. Sie als mein lesendes Gegenüber – und doch in den meisten Fällen ein anonymer Bruchteil der Auflagenzahl, der mir während meiner siebenjährigen Tätigkeit als Pfarreiblattredaktorin verborgen geblieben ist.

Rückblickend könnte ich schmunzelnd Anekdoten erzählen. Oder über die liebgezwonnene redaktionelle Freiheit und die vielfältigen Pfarreien und Menschen berichten, mit denen ich in meinem Berufsalltag zu tun hatte.

Oder aber meine tiefe Betroffenheit schildern, die sich bei Gesprächen mit sexuell und spirituell missbrauchten Personen in mir breitgemacht hatte.

Ich entscheide mich dafür, nicht in die Vergangenheit zu blicken, sondern den Blick auf die Kirche zu richten und einige Wünsche zu äussern. Ich wünsche Ihnen und uns allen eine Kirche, die sich nicht in Grabenkämpfen verliert, sondern die ihre Buntheit und Vielfalt als stärkendes Merkmal erlebt. Eine Kirche, die sich über jede Berufung freut. Eine Kirche, in welcher Sie Ihre je eigene Begabung einbringen können im Bewusstsein, dass die Kirche nicht irgendwo da draussen steht, son-

dern dass letztendlich jede und jeder einzelne von uns «Kirche» ist. Eine Gemeinschaft, in der jeder Mensch als Geschöpf Gottes in seiner Einzigartigkeit herzlich willkommen ist. Ein Ort der Gottsuche, des Trostes, des Lachens, der Stille, des gemeinsamen Feierns. Ein Ort, an dem das Leben geteilt wird.

Mich zieht es weiter nach Einsiedeln, wo ich während der vergangenen zwei Jahre das Pastoraljahr absolviert habe (das entspricht im Bistum Basel der Berufseinführung) und künftig als Seelsorgerin tätig sein werde. So wünsche ich Ihnen zu guter Letzt von Herzen alles Gute – mögen Sie gesegnet sein!

• **MARIANNE BOLT**

IN KÜRZE

KOLLEKTE FÜR DEN CARITAS-MARKT BAAR

In der Zentralschweiz muss niemand hungern. Menschen mit wenig Geld müssen sich in ihrer Ernährung jedoch stark einschränken – meistens auf Kosten ihrer Gesundheit. Die Preise für Lebensmittel haben sich auf einem hohen Niveau eingependelt, was die Situation für

Menschen mit wenig Geld weiter verschärft. Am Wochenende vom 28./29. Juni wird die Kollekte für den Caritas-Markt in Baar aufgenommen. Im Caritas-Markt Baar können armutsbetroffene Menschen, die eine KulturLegi besitzen, gesunde Lebensmittel und Produkte

des täglichen Bedarfs zu vergünstigten Preisen einkaufen. Dies entlastet ihr Haushaltsbudget und gibt ihnen weitere Perspektiven.

• **MITG.**

FRAUENBUND: NEUE FÜHRUNG – NEUER NAME

Der Name «SKF Schweizerischer Katholischer Frauenbund» ist Geschichte. Seit der Delegiertenversammlung am 23. Mai nennt sich der Frauendachverband «Frauenbund Schweiz – überraschend anders katholisch». Inhaltlich ändere sich nichts. Wie aus der Medienmitteilung hervorgeht, möchte der Frauenbund wei-

terhin «verbindend und weltumspannend» sein, «im ursprünglichen Sinne von «katholisch»». Zugleich wurde Simone Curau-Aeppli aus dem Vorstand verabschiedet. Seit 2013 war sie Teil davon, seit 2016 stand sie an dessen Spitze. Während ihren Amtszeiten machte sie sich für die Öffnung kirchlicher Ämter für

Frauen stark. Das Präsidium besetzen neu die bisherige Vizepräsidentin Katharina Jost Graf sowie Pia Viel. Der Frauenbund Schweiz ist mit 100'000 Mitgliedern, 17 Kantonalverbänden und 540 Ortsvereinen der grösste konfessionelle Frauendachverband der Schweiz.

• **MB**

BUBER-ROSENZWEIG-MEDAILLE FÜR CHRISTIAN RUTISHAUSER SJ

Wie die «Jüdische Allgemeine» Ende Mai berichtet, geht die Buber-Rosenzweig-Medaille 2026 an den Jesuit Christian Rutishauser. Der Judaistik-Professor an der Universität Luzern war unter anderem Direktor des Lassalle-Hauses Bad Schönbrunn in Edlibach und ist

seit mehr als zehn Jahren einer der ständigen Berater des Papstes für die religiösen Beziehungen mit dem Judentum. Rutishauser «verfolge die Entwicklungen der katholisch-jüdischen Beziehungen und agiere als intensiver Mahner gegen Rückfälle der Verständigung».

Die Buber-Rosenzweig-Medaille soll im März 2026 in Köln verliehen werden. Benannt ist der Preis ist nach den jüdischen Philosophen Martin Buber (1878–1965) und Franz Rosenzweig (1886–1929).

• **JUEDISCHE-ALLGEMEINE.DE/MB**

Von einer Bieridee zurück zum Knecht

Der Oberägerer Gemeindeleiter Urs Stierli verabschiedet sich

Nach 13 Jahren als Leiter der Pfarrei Oberägeri, davon zusätzlich sieben Jahre als Leiter des Pastoralraums Berg, wechselt Diakon Urs Stierli in den luzernischen Pastoralraum Meggerwald Pfarreien. In einem Interview blickt er zurück und nach vorn.

.....

Was ist Ihnen in Oberägeri besonders gut gelungen?

URS STIERLI: Für die Pfarrei war es wichtig, dass ich von Anfang an auf die Leute zugegangen bin, zum Beispiel mit einer richtigen Bieridee. Ich habe mich an den Stammtisch gesetzt und Bierdeckel mit dem Aufdruck «Die Kirche ist auch mein Bier» verteilt, um mit den Leuten ins Gespräch zu kommen. Das Team hat sich in eine gute Richtung entwickelt. Ich habe den Mitarbeitenden viel Verantwortung übergeben. In all den Jahren war die Zusammenarbeit sehr gut. So entstanden auch kreative Ideen.

Die Karwochengespräche sind eine Spezialität von Oberägeri. Wie ist es dazu gekommen?

Jemand hat mir Geld gegeben mit dem Auftrag, etwas damit zu machen. Im Pfarreirat haben wir länger nach Ideen gesucht. Den Steilpass lieferte Beni Turnheer, der in seiner Absage darauf hinwies, er habe keine Zeit, ein Referat vorzubereiten, es sei vielleicht leichter, ein Gespräch zu führen. Das war die zündende Idee, die wir aufgenommen haben. Die Karwochengespräche sind zu einem Markenzeichen des Pfarreirates geworden und bis heute sehr beliebt.

Sie haben von der Fasnachtsgesellschaft der Legoren eine Legorenkappe bekommen. Weil Sie ein Narr Gottes sind?

(lacht) Ich mag die Fasnacht. Mit Vergnügen schaue ich mir die Umzüge an. Die Legorenväter ziehen jeweils mit ihren Ehrendamen und der Guggenmusik für den Fasnachtsgottesdienst in die Kirche ein. Der Gottesdienst ist vor allem wegen der Reimpredigt von Thomas



Wir wünschen Urs Stierli alles Gute zu seinem Start bei den Meggerwald Pfarreien!

Betschart sehr beliebt. Ich habe den Fasnachtsgesellschaften jeweils gedankt. Dieses Jahr haben sie sich bei mir bedankt. Die Legorenkappe ist mir eine Ehre. Ich freue mich sehr an diesem Zeichen. Sie zeigt auch, dass wir im Dorf miteinander unterwegs sind.

Gibt es auch etwas, das Sie im Rückblick bedauern?

Schon in meiner Ausbildungszeit war davon die Rede, dass die Volkskirche ein Auslaufmodell ist. Heute wird dies deutlich, und zwar rasend schnell. Für mich ist das Glas trotzdem halb voll, denn viele Bereiche der Kirche werden in Zukunft ganz anders aussehen, können neu gestaltet werden.

Und worauf hätten Sie als Leiter der Pfarrei und des Pastoralraums verzichten können?

Je länger, je mehr auf Leitungsverantwortung, auf Administration und viel Papier. Dies ist mitunter ein Grund dafür, dass ich wechsle. Ich will als gewöhnlicher Pfarreiseelsorger, also quasi als «Knecht», arbeiten, wieder mehr bei den Menschen sein. Dabei lasse ich mich weiterhin von meinem Leitgedanken in der Seelsorge leiten: «Was dient den Menschen?»

Was legen Sie der Pfarrei Oberägeri für die Zukunft ans Herz?

Den älteren Menschen: Behaltet die Freude am Glauben! Den Jungen: Lebt das Leben, genießt es in vollen Zügen! So vieles wird uns einfach geschenkt, was man nicht kaufen oder machen kann. Dafür können alle Generationen dankbar sein (oder wieder neu werden).

Und noch eine Carte blanche für ein Schlusswort...

Ich bin den Mitarbeitenden, dem Kirchenrat und dem Pfarreirat für die grosse Unterstützung und das Mittragen sehr dankbar. Im Miteinander wird vieles möglich. Ein herzlicher Dank gilt auch den Steyler Missionaren für die gute Zusammenarbeit. Schliesslich will ich mich von Herzen bei meiner Frau Cornelia bedanken, die im Hintergrund viel mitgetragen hat.

Gespannt bin ich, wohin sich die katholische Kirche im Kanton Zug entwickeln wird, sei es auf pastoraler oder staatskirchenrechtlicher Ebene. Ich gehe davon aus, dass sich die Strukturen auch hier markant verändern werden.

• **INTERVIEW: ARNOLD LANDTWING**

Wenn der Körper streikt

Wie Long Covid ein Leben verändert

Eveline Strübi lebt seit Juni 2022 mit Long Covid. Die Krankheit hat nicht nur ihr Leben verändert, sondern auch ihr Verständnis von Gemeinschaft, Glauben und Demut vertieft. Im Interview mit Kirche ohne Grenzen spricht sie über ihre Herausforderungen, spirituelle Begleitung und den Mut, Hilfe anzunehmen. Für ihren Instagramkanal «lebenamnullpunkt» hat sie im Rahmen des Katholischen Medienpreises den Social-Media-Preis gewonnen.

.....

«Mein Bewusstsein hat sich intensiviert: Ich lebe nicht nur für mich. Meine Krankheit betrifft nicht nur mich, sondern mein ganzes Umfeld», sagt Eveline. Long Covid sei wie ein Tropfen, der ins Wasser fällt und Wellen schlägt, in ihr Leben eingedrungen – eine Erfahrung, die viel in ihrem Denken und Ertragen verändert habe.

GLAUBE ALS STÜTZE IN DER KRISE

«Ohne meinen Glauben würde ich dieses Kranksein nicht überleben.» Der Glaube ist es, der sie in den tiefsten Krisen trägt. Sie beschreibt diesen schmerzhaften Prozess des Loslassens als ein – wortwörtliches – Zugrundegehen. «Es klingt kitschig, aber wenn ich jeweils ganz unten ankomme, finde ich Ruhe. Dort kann ich mich neu stärken.» Natürlich gibt es auch Zeiten des Zweifels und der Verzweiflung. «Es gibt Momente, in denen mein Vertrauen ins Wanken kommt. Meine geistliche Begleiterin, für mich ist sie meine Amma – eine Wüstenmutter –, begleitet mich seit dem ersten Tag meiner Krankheit intensiv. Sie ist Seelsorgerin. Ich sage immer: Sie ist jene, die sich um meine Seele sorgt und meiner Seele Sorge trägt. Gerade in den dunkelsten Momenten erinnert sie mich jeweils daran, dass die Nacht am dunkelsten ist, bevor der Tag anbricht. Dann weiss ich jeweils wieder, dass schwierige Momente vorbeigehen.»

In den tiefsten Glaubenskrisen habe sie gelernt, dass selbst das Loslassen des Glaubens ein Ausdruck tiefen Vertrauens sein kann: «Manchmal gibt es keine Antworten – ausser der Stille.»

UNTERSTÜTZUNG DURCH DIE GEMEINSCHAFT

Trotz ihrer Erkrankung, die seit drei Jahren kaum physische Kontakte mit ihrem Umfeld zulässt – mit Symptomen wie Geräusch- und Sehempfindlichkeit, hoher Puls, Überanstrengung, Kopfschmerzen, starke Erschöpfung –, erlebt Eveline eine Welle der Solidarität. «Ich dachte immer, ich habe keinen grossen Freundeskreis, was nicht stimmt. Vor allem habe ich fantastisch tragfähige Beziehungen. Und die haben mich nicht im Stich gelassen.» Ihr gesamtes Umfeld unterstütze sie emotional und praktisch mit Nachrichten, Karten, Einkäufen oder per WhatsApp – einfach mit der Möglichkeit, weiterhin am Leben anderer teilzuhaben. Auch die Kirche sei eine grosse Stütze. Vor allem durch die Pfarrei, in der sie wohnt, und ein Kloster. Eveline konnte ein halbes Jahr in einem Kloster leben und spüren, was benediktinische Gastfreundschaft bedeutet. «Sie sagten mir: Es ist schön, dass wir für dich da sein dürfen. Das war unglaublich wertvoll.»

DIGITALE GLAUBENSKOMMUNIKATION

Evelines Erfahrungen haben sie dazu inspiriert, ihre Gedanken und Erlebnisse auf Instagram unter lebenamnullpunkt zu teilen. «Die Gespräche mit der Seelsorgerin haben so viel Tiefe, dass wir irgendwann dachten: Das könnten wir eigentlich teilen.» Unterstützt vom Bistum und der Pfarrei St. Gallen, startete sie einen Instagram-Kanal im Rahmen der digitalen Glaubenskommunikation zu den Themen Kranksein und Spiritualität. «Es geht nicht darum, meine Krankheit in den Mittelpunkt zu stellen, sondern darum, offen über Glauben, Hoffnung und Krisen zu sprechen.» Dabei betont sie: «Ich kann das vom Bett aus machen. Es ist meine Art, etwas zurückzugeben für das, was ich durch viele Menschen in der Kirche und in meinem Umfeld an



Quelle: zvg

Eveline Strübi tritt mit ihrem Instagram-Kanal aus dem Schatten in die Öffentlichkeit und trägt so dazu bei, über Tabus nachzudenken.

Unterstützung erfahre.» Welchen Verlauf die Krankheit noch nehmen wird, bleibt zum heutigen Zeitpunkt noch ungewiss. Was ihr trotz allem einen gangbaren Weg eröffnet, ist die Begegnung mit der Demut: «Demut ist ein grosses Thema für mich. Ich habe gelernt, Hilfe anzunehmen. Und genau das ist eine Stärke, keine Schwäche.» Trotz aller Herausforderungen bleiben die Hoffnung und der Humor. So meint sie mit einem Augenzwinkern: «Ich habe so viel gelernt in diesen drei Jahren. Nichts davon möchte ich missen. Aber, hätte ich diesbezüglich einen Wunsch frei, dann würde ich mir wünschen, dass ich all das in einer Hängematte liegend unter einem Baum gelernt hätte.»

• **INTERVIEW: ROMINA MONFERRINI**

Erstpublikation: ForumKirche 9-2025

SOCIAL-MEDIA-PREIS

Eveline Strübi berichtet über Instagram (lebenamnullpunkt) über ihre Long-Covid-Erkrankung und die Rolle ihres Glaubens. Für ihre Beiträge hat sie den diesjährigen Social-Media-Preis des Katholischen Medienpreises erhalten.

Religiöse Influencerinnen auf Instagram

Was steckt hinter diesem Phänomen?

Immer mehr Menschen suchen den Zugang zu Glaubensinhalten via Social Media. Auf Plattformen wie Instagram gewähren religiöse Influencerinnen Einblicke in ihr religiöses Leben. Unsere Mitarbeiterin Melanie Schnider hat während ihres Bachelorstudiums Kommunikation eine Arbeit* zu diesem Phänomen verfasst. Was sie herausgefunden hat, präsentiert sie hier in einer Sommerserie.

.....

Social Media hat die Art und Weise, wie Glaubensinhalte vermittelt werden, grundlegend verändert. Besonders auf Instagram – einer Plattform, die durch Bilder, Videos und kurze Texte geprägt ist – nutzen immer mehr Menschen die Chance, ihren Glauben sichtbar zu machen. Religiöse Influencerinnen und Influencer teilen Alltagserlebnisse, religiöse Botschaften und praktische Glaubenspraxis mit einer wachsenden Community. Die Nutzenden von Instagram nehmen dadurch die religiösen Influencer oft als Repräsentanten einer bestimmten Glaubensgemeinschaft wahr – obwohl diese oft keine theologische Ausbildung haben.

DESHALB SOLLTE MAN DAS PHÄNOMEN KENNEN

Die Anzahl an Glaubensvertretern in den Sozialen Medien hat in den letzten Jahren stark zugenommen. Da religiöse Influencerinnen und Influencer mit ihren teils hohen Reichweiten die Macht haben, die Meinungsbildung vieler Menschen zu beeinflussen, ist es wichtig, das Phänomen zu kennen. Deshalb untersuchte ich in meiner Bachelorarbeit «Religiöse Influencerinnen auf Instagram», warum jüdische, christliche und muslimische Influencerinnen Content auf Instagram veröffentlichen und welches Ziel sie verfolgen. Zudem ging ich der Frage nach, welche Beiträge sie posten und analysierte, ob auf Instagram Mechanismen auftreten, die in allen drei monotheistischen Weltreligionen



Symbolfoto religiöser Influencerinnen auf Instagram. Foto erstellt mit Discord.

gleich sind. Um Antworten auf diese Fragen zu finden, interviewte ich vier religiöse Influencerinnen: die jüdische Studentin und Antisemitismusaktivistin Tanya Raab (@oy_jewish_mamma), die christliche Autorin und Theologin Sarah Vecera (@moyo.me), die muslimische Influencerin und Unternehmerin Seher Danisman (@seher.fitspiraded) sowie die muslimische Sozialpädagogin und Empowerment-Trainerin Dalal Mahra (@kopftuchmaedchen). Neben den Interviews habe ich von jeder Influencerin einen Instagram-Post analysiert.

Meine Forschung ergab, dass die Influencerinnen aus religiösen, kognitiven und gesellschaftlichen Gründen Content posten, aber auch aus wirtschaftlichen Interessen und aufgrund von plattformspezifischen Gegebenheiten. Besonders häufig gaben sie an, dass es sie motiviert, wenn ihnen die Follower oder die Profilbesuchenden mitteilen, dass sie sich wegen ihres religiösen Contents getrauen würden, ihr Verhalten zu ändern wie beispielsweise eine Kippa (jüdische Kopfbedeckung der Männer) zu tragen. Das meistgenannte Ziel war «Denkanstösse mitgeben». Die religiösen Influencerinnen möchten ihre Followerinnen und Profilbesucher zum Denken und Reflektieren anregen. Die

Analyse der vier Posts zeigt, dass die religiösen Influencerinnen Inhalte veröffentlichen, die Herausforderungen ihrer Glaubensgemeinschaft oder der Gesellschaft aufgreifen. So thematisiert beispielsweise ein Post von Sarah Vecera den Rassismus gegenüber People of Color in der Kirche.

AUFTAKT ZUR NEUEN SOMMERSERIE

Dieser Beitrag bildet den ersten Teil unserer neuen Sommerserie zum Phänomen religiöser Influencerinnen auf Instagram. In den nächsten drei Teilen stelle ich die Influencerinnen Tanya Raab, Sarah Vecera und Seher Danisman genauer vor. In einem abschliessenden Teil ordnet der Luzerner Religionslehrer Fritz Reinhard das Phänomen aus religionswissenschaftlicher Perspektive ein.

* Der Artikel bezieht sich auf die Bachelorarbeit «Religiöse Influencerinnen auf Instagram», einer Qualifizierungsarbeit der ehemaligen ZHAW-Studentin Melanie Schnider.

• MELANIE SCHNIDER

PASTORALRAUM Zug Walchwil

Zug, Oberwil, Walchwil

Kirchenstrasse 17, 6300 Zug

Tel 041 725 47 69

pastoralraum@kath-zug.ch

www.katholisch-zug-walchwil.ch

Reto Kaufmann, Pastoralraumpfarrer
Gaby Wiss, Leitungsassistentin
Martin Brun, Fachverantwortung Jugendarbeit
Markus Hauser, Fachverantwortung Altersarbeit
Nadin Imfeld, FV Religionsunterricht/Katechese
Franca Dalchow, FV Diakonie und Soziale Arbeit
Benjamin Meier, Gemeindeleiter Walchwil
Kurt Schaller, Pfarrer Gut Hirt
Bernhard Lenfers, Gemeindeleiter St. Joh. Zug

NACHRICHTEN

65+ Grillfest mit Verabschiedung Agatha Schnoz-Eschmann

Am **Dienstag, 24. Juni 2025**, sind alle Seniorinnen und Senioren zu einem Sommer-Grillfest nach St. Johannes Zug eingeladen. Bei einem gemütlichen Essen geniessen wir gesellige Stunden. Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Bei schönem Wetter findet das Grillfest auf dem Kirchenplatz statt, bei schlechtem Wetter im Pfarreizentrum (Johannesforum). Angebot ab 12 Uhr: Bratwurst / Cervelat Fr. 5.00; Bier Fr. 3.00; Wein Glas Fr. 2.00; Flasche Fr. 15.00. Ab ca. 13.30 Uhr: Kaffee / Tee / Kuchen. **Anmeldung bis spätestens 20. Juni** ans Pfarreisekretariat St. Johannes, Tel. 041 741 50 55 oder per E-Mail an stjohannes@kath-zug.ch. Wir freuen uns auf viele Gäste! Sandra Dietschi, Agatha Schnoz-Eschmann und Team 65+

65+ Seniorenjass

Alle jassfreudigen Frauen und Männer sind am **30. Juni, um 14.00 Uhr, im Pfarreizentrum Gut Hirt** eingeladen. Die Gruppe nimmt gerne auch neue Mitjassende auf. Grosse Vorkenntnisse sind nicht nötig, die Freude am gemeinsamen Spiel genügt! Während der Pause sind alle zu Kaffee und Zvieri eingeladen.

Kirchgemeindeversammlung Zug

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 3. Juni 2025 ist ab 5. Juni 2025 im Amtsblatt Zug und auf www.katholisch-zug-walchwil.ch publiziert. Allfällige Einsprachen sind innerhalb von

30 Tagen seit Publikation an die Kirchgemeinde Zug zu richten. Sofern innerhalb der Frist keine Einsprachen eingehen, gilt das Protokoll als genehmigt.

ZUG ST. MICHAEL

Kirchenstrasse 17, 6300 Zug
Tel 041 725 47 60
pfarramt.stmichael@kath-zug.ch
www.katholisch-zug-walchwil.ch
Reto Kaufmann, Pfarrer
Leopold Kaiser, Kaplan
Gaby Wiss, Pfarreiseelsorgerin
Markus Hauser, Altersseelsorger
Philipp Emanuel Gietl, Hauptorganist
Nicoleta Balint, Katechetin
Dominik Reding, Katechet RPI/Jugendarbeiter
Sakristane:
Nicole Zwyssig, 079 794 45 93
Erich Betschart, 079 369 87 82
Hauswart:
Visar Reshani, 079 885 10 74

GOTTESDIENSTE

Samstag, 21. Juni

15.00 St. Oswald: Beichtgelegenheit mit Pater Raphael (bis 16.30 Uhr)
17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Leopold Kaiser

Sonntag, 22. Juni

10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Leopold Kaiser
18.30 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Leopold Kaiser

23. – 27. Juni

Mo 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 17.00 Frauensteinmatt: Kath. Wortgottesdienst
Mi 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Mi 12.15 St. Oswald: Mittagsgebet
Do 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Do 11.00 Frauensteinmatt: Eucharistiefeier
Do 18.00 Mariahilfkapelle: 20 Minuten für den Frieden – ökum. Friedensgebet
Fr 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: Eucharistiefeier
Fr 19.30 Loretokapelle: Eucharistiefeier

Samstag, 28. Juni

9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
15.00 St. Oswald: Beichtgelegenheit mit Pater Raphael (bis 16.30 Uhr)
17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier

Predigt: Reto Kaufmann
Musik: Kirchenchöre St. Michael und St. Johannes, Bläserquartett, Orgel und Röhrenglocken
«Missa brevis in B» von Ch. Tambling
Leitung: Philipp Emanuel Gietl

Sonntag, 29. Juni

10.00 **Kirche Bruder Klaus, Oberwil Schulschlussfeier** / Wortgottesfeier mit Kommunion
Gestaltung: Gaby Wiss, Nicoleta Balint, Rita Bösch und Dominik Reding
10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier mit seelsam. Gestaltung Karin Schmitz-Güttinger und Reto Kaufmann
Musik: «Die Bande»
18.30 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Reto Kaufmann

30. Juni – 4. Juli

Mo 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 17.00 Frauensteinmatt: Andacht
Mi 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Mi 12.15 St. Oswald: Mittagsgebet
Do 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier, anschliessend Gebet um kirchliche Berufe
Do 11.00 Frauensteinmatt: Eucharistiefeier
Do 18.00 Mariahilfkapelle: 20 Minuten für den Frieden – ökum. Friedensgebet
Fr 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: Eucharistiefeier
Samstag, 5. Juli
9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier

PFARREINACHRICHTEN

Eucharistiefeier mit seelsam



Der Gottesdienst findet am 28. Juni statt und wird von Karin Schmitz-Güttinger, Leiterin ökumenische Seelsorge für Menschen mit Behinderung (seelsam) und Pfarrer Reto Kaufmann gestaltet. Es sind ausdrücklich Menschen mit und ohne Beeinträchtigung herzlich eingeladen. «Die Bande», ein Chor in dem Menschen mit Behinderungen mitsingen, bereichert den Gottesdienst musikalisch.

Gottesdienst zum Schulabschluss



für St. Michael und Bruder Klaus

Wir feiern den Schulschlussgottesdienst für die Pfarreien St. Michael und Bruder Klaus **in der Kirche Bruder Klaus am Sonntag, 29. Juni, 10 Uhr.** «Ich vertraue dir», lautet das Thema dieser Feier, die von Kindern und ihren Religionslehrpersonen gestaltet wird. Kommt und feiert mit!

Kollekten

21./22. Juni: Papstopfer/Peterspfennig

Der Peterspfennig bleibt das jährliche Zeichen der Verbundenheit mit dem Papst. Ein grosser Teil der Einnahmen der Pfarreien wird für die Dienste der Römischen Kurie, namentlich für die Kommunikation, die Entwicklungszusammenarbeit in den Bereichen menschenwürdiges Leben, Erziehung, Gerechtigkeit u.a.m. ausgegeben.

28./29. Juni: Caritas-Markt, Baar

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie armutsbetroffenen und -gefährdeten Menschen ausgewogene und gesunde Lebensmittel zu günstigen Preisen einzukaufen.

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Samstag, 28. Juni, 09.00 Uhr St. Oswald

2. Gedächtnis: Mark Philipp Sidler

Stiftjahrzeit: Joachim u. Elisabeth Eder-Hürzeler, Carl u. Erna Eder-Kaiser, Beat Eder u. Alfons Eder, Alfred u. Carla Häcki-Wickart u. Enkel Kenan Häcki

Samstag, 5. Juli, 09.00 Uhr St. Oswald

Stiftjahrzeit: Annelies und Alfons Wiederkehr-Meier mit Familien und Carla Krummenacher-Wiederkehr

Heimgangenen aus unserer Pfarrei

Jlona Anita Fux-Christen und Ida Kuhn-Gehler

Guter Gott, lass sie in deinem Licht geborgen sein.

Zuger Abendmusiken:

Matinée-Konzert:

Schweizer Jugendchor

Am Sonntag, 29. Juni 2025, 11.30 Uhr, in der Kirche St. Oswald

Chorwerke a cappella von Brahms, Mendelssohn-Bartholdy sowie von Schweizer Komponisten und Schweizer Volkslieder in allen vier Landessprachen.

Der Konzertchor des Schweizer Jugendchors besteht aus einer festen Besetzung von rund 50 Chormitgliedern zwischen 16 und 26 Jahren. Er trifft sich mehrmals jährlich an wechselnden Probeorten und singt a cappella. Der Konzertchor sieht es als seine Aufgabe, sowohl bekannte als auch zu Unrecht vergessene Schweizer Komponist/innen in den Fokus zu rücken sowie das traditionelle Schweizer Liedgut und Schweizer Hits zu pflegen. Genauso ermöglicht er es seinen Mitgliedern auch, die Meisterwerke der europäischen Choraliteratur kennenzulernen und zu vertiefen.

Das letzte Mal war der Schweizer Jugendchor in der Corona-Zeit im Oktober 2020 in Zug, höchste Zeit also, diesen nationalen Jugendchor mit einem abwechslungsreichen Programm endlich wieder einmal live und ohne Einschränkungen in Zug zu hören und zu erleben! Philipp Emanuel Gietl

Frauenforum St. Michael Zug

• Kafihöck im Intermezzo

Mittwoch, 2. Juli, 9.30–11.00 Uhr. Gemütliches Beisammensein. Kommt vorbei. Wir freuen uns! Margrit Ulrich-Roos, Präsidentin

• Grosse Schiffsrundfahrt auf dem Zugersee mit Mittagessen

Donnerstag, 17. Juli, 12.15–14.52 Uhr, ab Bahnhofsteg

Kosten Schifffahrt: mit Halbtax Fr. 16.00 / Volltarif Fr. 35.00 / GA gratis

Kosten Essen ohne Getränke: Fleisch-Menu Fr. 44.00 / Fischmenu Fr. 49.00

Anmeldung bis spätestens 10. Juli an:

Eliane Marcolin, Tel. 079 479 96 68

Nähere Angaben finden Sie in der Kirche St. Oswald (Flyer).

Kolingesellschaft Zug –

Exkursion Polizeimuseum Zürich

Am Donnerstag, 26.06.2025, um 14.00 Uhr veranstaltet die Kolingesellschaft Zug eine Exkursion ins Polizeimuseum Zürich. Nebst der Führung durch einen ehemaligen Polizisten darf man sich auf die Dokumentation der Geschichte der Stadtpolizei Zürich und eine eindruckliche Sammlung von technischen Geräten, etc. freuen.

Anmeldung per E-Mail, WhatsApp oder Brief **bis 23. Juni 2025** an renata.iten@bluewin.ch; 079 399 81 32; Renata Iten, Höhenweg 6, 6300 Zug. Anzahl Teilnehmende beschränkt auf 30 Personen. Kosten: Fr. 15.00

Teamausflug

Am Mittwoch, 25. Juni, befinden sich die Pfarreiteams von St. Michael und Bruder Klaus Oberwil auf dem gemeinsamen Teamausflug! Das Pfarreisekretariat bleibt daher geschlossen. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

OBERWIL BRUDER KLAUS

Bruder-Klausen-Weg 2, 6317 Oberwil b. Zug
Tel 041 726 60 10
pfarramt.bruderklaus@kath-zug.ch
www.kath-zug.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 21. Juni

16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum
Predigt: Pater Karl Meier

Sonntag, 22. Juni

9.30 Eucharistiefeier, Kirche
Predigt: Pater Karl Meier
Kollekte: Flüchtlingshilfe

23. – 27. Juni

Di 16.30 Wortgottesfeier mit Kommunion, Seniorenzentrum

Mi 19.30 Taizé-Lichterfeier, Pfarreizentrum

Samstag, 28. Juni

16.30 Wortgottesfeier mit Kommunion, Seniorenzentrum
Predigt: Gaby Wiss

Sonntag, 29. Juni

10.00 **Schulschlussfeier** / Wortgottesfeier mit Kommunion, Kirche
Gestaltung: Gaby Wiss, Nicoleta Balint, Rita Bösch und Dominik Reding
Kollekte: Kinderhilfswerk Kovive

30. Juni – 4. Juli

Di 16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum

Fr 8.30 **Herz-Jesu-Freitag**
Rosenkranzgebet, **Kirche**

Fr 9.00 Eucharistiefeier, **Kirche**
mit Anbetung und Segen

Samstag, 5. Juli

16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum
Predigt: Pater Simon

PFARREINACHRICHTEN

Willkommen zurück



Wir freuen uns sehr, dass Jacqueline Meier am 1. Juli wieder nach Oberwil zurückkehrt. Sie über-

nimmt als Ansprechperson für Bruder Klaus eine wichtige Funktion und wird zusammen mit dem Team für die lebendige Pfarrei zuständig sein. Zudem übernimmt Jacqueline Meier auch Aufgaben für die Pfarrei St. Michael.

Für jene, die Jacqueline noch nicht kennen: Sie wird sich in der nächsten Ausgabe persönlich vorstellen.

Im **Gottesdienst am Sonntag, 6. Juli, um 9.30 Uhr**, begrüßen wir Jacqueline Meier und auch Sandra Dietschi, die als Altersseelsorgerin seit Mitte März in Oberwil wirkt.
Reto Kaufmann, Pfr.

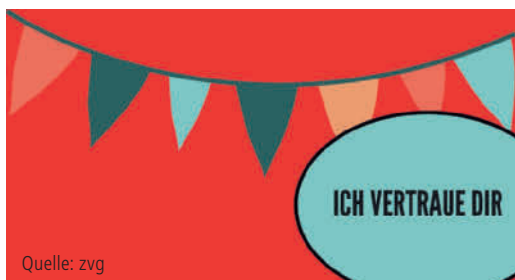
Taizé-Lichterfeier



Quelle: stock.adobe.com; 90753005

Dieses Jahr denken wir an den Taizé-Feiern über unsere Schöpfung nach und wollen sie ehren. In unserer nächsten Feier stehen «Sonne und Mond» im Mittelpunkt. Diese beiden Gestirne zeigen den Prozess des Lebens, in dem es immer ein Licht gibt, ob in der Dunkelheit unserer Nächte oder in der Helligkeit unserer Tage. **Die Liturgiegruppe lädt herzlich zur Taizé-Lichterfeier am Mittwoch, 25. Juni, um 19.30 Uhr ins Pfarreizentrum ein. Anschliessend gemütliches Beisammensein.**

Familiengottesdienst zum Schulschluss



Quelle: zvg

für St. Michael und Bruder Klaus

Wir feiern den Schulschlussgottesdienst für die Pfarreien St. Michael und Bruder Klaus in der Kirche Bruder Klaus am **Sonntag, 29. Juni, 10 Uhr**. Das Thema dieser Feier lautet **«Ich vertraue dir»** und wird von Kindern und ihren Religionslehrpersonen gestaltet. Kommt und feiert mit!

Gelungene «Lange Nacht der Kirchen»



Quelle: Mark Dempsey

Wir blicken zurück auf eine abwechslungsreiche «Lange Nacht der Kirchen» in Oberwil. Viele Interessierte liessen sich vom Zuger Improtheater «ab und zufällig» begeistern, wagten sich auf den Barfussweg, staunten wie Aluminium gegossen werden kann, genossen das gemeinsame Singen oder webten am grossen Webrahmen mit. Einige Nachtschwärmer hüteten das Feuer bis in die frühen Morgenstunden. Gut 20 Personen machten sich morgens früh auf zur «Frühmesse» und wurden anschliessend mit einem vorzüglichen Zmorgebuffet belohnt.

Ein herzliches Dankeschön an den Pfarreirat mit seinen Helferinnen und Helfern, sowie dem Hausdienst und den Sakristanen. Sie haben dieses Erlebnis für Gross und Klein und Jung und Alt möglich gemacht!

Was für eine tolle, gelebte Pfarreigemeinschaft, offen – lebendig – auf dem Weg!



Quelle: Mark Dempsey

Eine der Attraktionen: der Riesen-Webrahmen

Die Taufe hat empfangen...

Hans Premrn hat in der Kirche St. Oswald das Sakrament der Taufe empfangen. Wir heissen ihn in der Gemeinschaft der Kirche herzlich willkommen und wünschen der Familie viel Freude und Gottes Segen.

Heimgegangen

Aus unserer Pfarrei ist verstorben: Frau Margrit Schnarwyler, Mülimatt 3. Herr, lass sie ruhen in Frieden und leben in deinem österlichen Licht!

ZUG ST. JOHANNES D.T.

St.-Johannes-Str. 9, 6300 Zug

Tel 041 741 50 55

pfarramt.stjohannes@kath-zug.ch

www.kath-zug.ch/pfarrei-sj

Hausdienst 041 741 55 35

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 22. Juni

9.45 Gottesdienst mit Kommunion
Gestaltung: Yolanda Pedrero

23. – 27. Juni

Mo 17.00 Rosenkranz
Di 18.00 Italienischer Gottesdienst
Di 20.00 Meditation
Mi 9.00 Gottesdienst mit Kommunion
Mi 19.00 Gottesdienst im Schutzengel
Do 17.00 Gottesdienst mit Kommunion AZ Herti
Do 19.30 Abend in STILLE
Fr 6.05 Meditation in STILLE
Fr 9.00 Gottesdienst mit Kommunion

Samstag, 28. Juni

7.00 Morgen in STILLE
18.00 Familiengottesdienst zum Abschluss des Erstkommunionsweg sowie Mini-aufnahme. Gestaltung: Jonas Hochstrasser, Bernhard Lenfers und Brigitte Serafini Brochon

Sonntag, 29. Juni

9.45 Festgottesdienst zum Patrozinium
Gestaltung: Bernhard Lenfers
Musik: siehe Artikel
18.00 Ökumenischer Taizé-Gottesdienst

30. Juni – 4. Juli

Mo 17.00 Rosenkranz
Mo 19.00 Gottesdienst im Schutzengel
Di 18.00 Italienischer Gottesdienst
Di 19.00 Gottesdienst im Schutzengel
Di 20.00 Meditation
Mi 9.00 Gottesdienst mit Kommunion
Mi 19.00 Gottesdienst im Schutzengel
Do 17.00 Gottesdienst mit Kommunion AZ Herti
Do 19.00 Schutzengelgottesdienst der FG
Fr 6.05 Meditation in STILLE
Fr 9.00 Gottesdienst mit Kommunion
Fr 19.00 Gottesdienst im Schutzengel

Sonntag, 6. Juli

8.30 Gottesdienst zum Patrozinium der Schutzengelkapelle
Gestaltung: Bernhard Lenfers
9.45 Italienisch-deutscher Gottesdienst mit Eucharistie. Gestaltung: Don Mimmo Basile und Bernhard Lenfers

PFARREINACHRICHTEN

Unsere Verstorbenen

nehmen wir in das Gedenken des Leidens, des Todes und der Auferstehung Jesu Christi mit hinein: **Margrit Zürcher-Aufdermaur**, Hertizentrum 7

Abend in STILLE

Meditation ist ein Weg der Übung. Das Sitzen in STILLE (Za-Zen) ermöglicht Ankommen: bei einem selbst, in der Welt und dem grundlosen Grund des Daseins: Am **Donnerstag, 26. Juni von 19.30 Uhr bis 21.15 Uhr** in der Johanneskirche Zug: (3x25 Minuten Sitzen in STILLE, Gehmeditation, Impuls, Gebet). Leitung: Bernhard Lenfers Grünenfelder.

Erstkommunionsweg 2024–25

Am **Samstag, 28. Juni** schliesst sich der Kreis um die Feierlichkeiten für die Erstkommunion. Wir feiern **im Gottesdienst um 18 Uhr** ein letztes Mal in diesem Schuljahr zusammen und denken dabei besonders an unseren Kirchenpatron Johannes den Täufer. Mit grosser Freude dürfen wir die neuen Ministrantinnen und Ministranten begrüßen, die sich nach der Erstkommunion für diesen Dienst gemeldet haben. Alle Erstkommunionsfamilien sind nach dem Gottesdienst als Abschluss zum gemeinsamen Grillieren und Essen auf dem Kirchenplatz eingeladen. Wir bitten euch, die Grilladen und euer Essen selber mitzubringen. Wir stellen den Grill auf und offerieren die Getränke. Bei ungünstiger Wetterlage können wir drinnen essen. Wir freuen uns, mit euch den Erstkommunionsweg in gemütlichem Rahmen ausklingen zu lassen.

- Brigitte Serafini Brochon & Jonas Hochstrasser

Gottesdienst zum Patrozinium



am **Sonntag, 29. Juni um 9.45 Uhr**

Festliche Kirchenmusik

Im Gottesdienst an Patrozinium St. Johannes erklingt nochmals die Missa Brevis in B für gemischten Chor, Bläser, Orgel und Röhrenglocken von Christopher Tambling. Sie ist ein Meisterwerk der modernen Kirchenmusik und zeichnet sich durch

ihre Klarheit, Ausdrucksstärke und musikalische Tiefe aus. Christopher Tambling (1964–2015) war ein britischer Komponist, Organist und Musikpädagoge. Er wirkte als Musikdirektor an verschiedenen Kathedralen und Schulen. Tambling gelingt es in seiner Missa Brevis, jedem der verschiedenen Messteile eine eigene musikalische Charakteristik zu verleihen, die sowohl die liturgische Funktion als auch den emotionalen Gehalt der Texte unterstreicht: ein herausragendes Beispiel für die Verbindung von traditioneller Kirchenmusik mit zeitgenössischen Klängen. Sie ist sowohl für den liturgischen Gebrauch als auch für konzertante Aufführungen geeignet. Es musizieren für Sie die Kirchenchöre St. Michael und St. Johannes, Stephan Fröhlicher und Gregor Krtschek, Trompete; Jeanine Stocker und Johann Baptist Stocker; Beat Holdener, Röhrenglocken; Serena Di Nuzzo, Orgel. Leitung: Philipp Emanuel Gietl.

Anschliessend an den Gottesdienst laden wir Sie alle herzlich zu einem Apéro ein und hoffen auf Ihr zahlreiches Erscheinen!

- Bernhard Lenfers Grünenfelder und Team

Schutzengelwoche



Vom **30. Juni bis 6. Juli** sind Sie herzlich **von Montag bis Freitag um 19 Uhr in die Schutzengelkapelle** zu Besinnung, Gebet, Gottesdienst und Musik eingeladen. Am Dienstag und Freitag feiern wir eine Eucharistiefeier. Am Donnerstag gestaltet die Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft den Gottesdienst. Am **Sonntag, 6. Juli um 8.30 Uhr** findet die Woche ihren Abschluss mit dem Patronatsfest. Herzlich Willkommen – mögen Gottes Engel uns schützen und begleiten!

Du bist eingeladen!

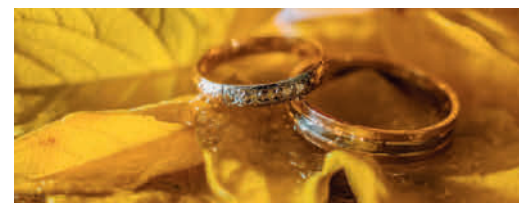


Am **Mittwoch, den 2. Juli von 14 bis 16 Uhr** treffen sich alle Kinder der 2. bis 6. Klasse zu **Spiel & Spass & Segen** im Pfarreizentrum St. Johannes. In der letzten Schulwoche findet kein

schulischer Religionsunterricht statt. Dafür laden wir DICH zu diesem speziellen Abschluss des Schuljahres ein.

- Deine Religionslehrpersonen

Sie feiern dieses Jahr Ihre Goldene Hochzeit?



Das ist wahrlich ein guter Grund zum Feiern. Gerne lädt Bischof Felix Sie deshalb ein zum Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit am **Samstag, 6. September** um 15 Uhr in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn. Er freut sich, wenn auch in diesem Jahr wieder viele Paare an diesem besonderen Gottesdienst teilnehmen und er Ihnen beim anschliessenden Imbiss persönlich begegnen kann.

Telefonische **Anmeldungen** für diesen Gottesdienst sowie den Imbiss nimmt das Pfarreisekretariat unter Telefon 041 741 50 55 entgegen – **bis spätestens am 12. August.**

ZUG GUT HIRT

Baarerstrasse 62, 6300 Zug
Tel 041 728 80 20
pfarramt.gut-hirt@kath-zug.ch
www.kath-zug.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 21. Juni

- 16.30 Sakrament der Versöhnung
- 17.30 Eucharistiefeier mit Ecuador Brass
- 1. Jahresgedächtnis: Margrith Wey, Margrit Holzmann-Steffen

Sonntag, 22. Juni

- 9.30 Eucharistiefeier
- Predigt: Kurt Schaller
- 11.00 Eucharistiefeier in Kroatisch
- 17.00 Eucharist Celebration
- Homily: Fr. Kurt
- 18.30 Eucharistiefeier in Spanisch

23. – 27. Juni

- Di 6.30 Laudes – Morgengebet in der Krypta
- Di 7.00 Eucharistiefeier in der Krypta
- Mi 9.00 Eucharistiefeier

Do 9.00 Eucharistiefeier
 Fr 9.00 Eucharistiefeier in Italienisch
 Fr 18.45 Rosenkranzgebet in Deutsch
 Fr 19.30 Eucharistiefeier

Samstag, 28. Juni

9.00 Glockenblumenmarkt
 10.00 Schööfliiir
 16.30 Sakrament der Versöhnung
 17.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 29. Juni

9.30 Eucharistiefeier
 Predigt: Kurt Schaller
 11.00 Eucharistiefeier in Kroatisch
 12.30 Syrisch-orthodoxer Gottesdienst
 17.00 Eucharist Celebration
 Homily: Fr. Kurt

30. Juni – 4. Juli

Di 6.30 Laudes – Morgengebet in der Krypta
 Di 7.00 Eucharistiefeier in der Krypta
 Mi 9.00 Eucharistiefeier
 Do 9.00 Eucharistiefeier
 Fr 8.00 Herz-Jesu-Freitag, Anbetung in der Krypta bis 18.30 Uhr
 Fr 9.00 Eucharistiefeier in Italienisch
 Fr 18.45 Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranzgebet mit Beichtgelegenheit
 Fr 19.30 Eucharistiefeier

Samstag, 5. Juli

12.00 Mittagstisch (siehe Artikel)
 16.30 Sakrament der Versöhnung
 17.30 Eucharistiefeier
 Jahresgedächtnis: Giovanni Mancuso

Sonntag, 6. Juli

9.30 Eucharistiefeier
 11.00 Eucharistiefeier in Kroatisch
 17.00 Eucharist Celebration, followed by Fellowship
 Homily: Fr. Kurt

PFARREINACHRICHTEN

Kollekten

21. / 22. Juni

SA Musikschule der Ecuador Brass in Ecuador
 SO Peterspfennig

28. / 29. Juni

Diözesane Kollekte für finanzielle Härtefälle

Trauung

Das Sakrament der Ehe spenden sich:

Giulia Rossi & Karl Ludwig Hochhaltinger

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute auf dem gemeinsamen Weg.

Team-Entwicklung im Kontext

Wie jedes Jahr dürfen sich die Pfarreiteams der Kirchgemeinde Zug zwei Tage Zeit und Raum ge-

ben, aktuelle und künftige pastorale Herausforderungen zu sichten und daran weiterzuarbeiten. Dabei stehen die Stärkung des Team-Spirits sowie die Bearbeitung der inhaltlichen Schwerpunkte in einem ausgewogenen Verhältnis.

Mensch & Kirche Zug 2035

Die bisherigen Wegmarken eines langfristigen pastoralen Entwicklungsprozesses sind auch für die Pfarreiteams interessant. Im Rahmen der Teamtage werden unter anderem «An-Fragen» an unsere Willkommenskultur als Pfarrei im Allgemeinen und die liturgischen Angebote im Besonderen näher betrachtet. Es werden wieder spannende Momente des gemeinsamen Nachdenkens und Austausches sein.

Das **Pfarramt bleibt deshalb am Dienstag und Mittwoch, 1. und 2. Juli geschlossen**. In dringenden seelsorgerlichen Notfällen sind wir unter der Nummer 041 728 80 28 erreichbar. Wir danken für Ihr Verständnis.

• Kurt Schaller, Pfarrer

Schööfliiir

Zwei Tage nach Jesu Tod gehen zwei seiner Jünger weg von Jerusalem. Sie sind traurig über den Tod ihres Meisters und enttäuscht. Jesus war offensichtlich nicht der Messias, den sie sich so erhofft hatten. Auf dem Weg nach Emmaus, treffen die Jünger auf einen Mann. Dieser fragt sie, was denn los sei. Sie bemerken nicht, dass es Jesus ist. In der Schööfliiir vom **Samstag, 28. Juni um 10 Uhr** hören wir diese Geschichte in der Gut Hirt-Kirche.

• Karen Curjel

Mittagstisch Gut Hirt

Der Mittagstisch Gut Hirt ist eine wahre Erfolgsgeschichte. Immer wieder finden sich begeisterte Gäste bei uns ein. Beim nächsten Mal, am **Samstag, 5. Juli um 12 Uhr** wird der Gaumen mit feinen Grilladen, Salatbuffet und Vanilleglace mit frischen Erdbeeren verwöhnt.

Bei der Betreuung des erfolgreichen Teams unter der Leitung von Viola Müller hat sich eine Änderung ergeben: Pfarreiseelsorger Bernhard Gehrig, der bisher die Lektoren begleitet hat, tauscht die Rolle mit Pfarrer Kurt Schaller, der bisher beim Mittagstisch führend war. Für uns beide ist das ein spannendes Unterfangen. Keiner kann den anderen ersetzen, aber auf seine Art zeigen, wie wir als Team für Sie da sind. Gemeinschaft bildet Gemeinde. Beim Service- und Küchenteam gibt es bis auf weiteres keine Änderungen, was den Schreibenden sehr freut, hat er doch beim letzten Mal Zeuge davon sein dürfen, wie perfekt alles Hand in Hand spielt. Wir hoffen, dass Sie uns weiterhin gewogen bleiben und die Begeisterung anhält.

Anmeldung bis am Dienstag, 1. Juli

041 728 80 20 / pfarramt.gut-hirt@kath-zug.ch.

• Bernhard Gehrig, Pfarreiseelsorger

Sommergrüsse

Der Spruch «In der Ruhe liegt die Kraft» ist in vielen Kulturen und Religionen bekannt. Er wird oft verwendet, um zu betonen, dass Ruhe, Gelassenheit und Vertrauen nicht nur wertvoll sind, sondern auch eine Quelle der Stärke und des Erfolgs sein können. Das Pfarreiteam von Gut Hirt und Good Shepherd wünscht Ihnen wunderbare, ruhevolle und damit erholsame Sommertage.

Blumenmarkt auf dem Kirchenplatz

Und falls Sie am **Samstag, 28. Juni** hier in Zug weilen, möchten wir Sie gerne **ab 9 Uhr bis 12.30 Uhr** mit schönen Glockenblumen auf dem Kirchenplatz erfreuen und mit Kaffee und Kuchen verwöhnen, um mit der Ruhe und Gelassenheit in Resonanz zu treten. Wir freuen uns auf Sie. Im Namen des Pfarreiteams,

• Kurt Schaller, Pfarrer

Haben Sie Freude am Singen?



Trauen Sie sich – Ihre Stimme fehlt uns!

Gemeinsam singen macht Freude – werden Sie Teil unserer Chorgemeinschaft und erleben Sie, wie bereichernd Musik sein kann.

Für unsere nächsten Aufführungen suchen wir interessierte Sängerinnen und Sänger: Im November führen wir die Schöpfungsmesse von Joseph Haydn auf. An Weihnachten singen wir das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach.

Ob erfahrene Chorfreundin oder Neueinsteiger – bei uns ist jede und jeder willkommen!

Besuchen Sie uns an unserem **Probesamstag vom 28. Juni um 13.15 Uhr** im Pfarreizentrum Gut Hirt und tauchen Sie gemeinsam mit uns in Haydns Musik ein.

Die Proben starten regulär nach den Sommerferien am 21. August und finden jeweils am Donnerstag von 20 Uhr bis 21.45 Uhr im Pfarreizentrum Gut Hirt statt.

Gerne können Sie unverbindlich zu einer Schnupperprobe vorbeikommen. So erreichen Sie uns: per Mail an co.praesidium@gmail.com oder online unter <https://chorguthirtzug.clubdesk.com/>.

ZUG GOOD SHEPHERD

Baarerstrasse 62, 6300 Zug
Tel 041 728 80 24
hello@good-shepherd.ch
www.good-shepherd.ch

EUCHARIST CELEBRATION

Sunday, 22 June

17.00 Homily: Fr. Kurt

Sunday, 29 June

17.00 Homily: Fr. Kurt

THE VOICE OF MY FAITH

The Heart that Still Loves

The Feast of the Sacred Heart of Jesus, June 27, is one of those feasts we might easily pass by. Maybe because the title sounds a bit old-fashioned, or maybe we already know what it is about. But this year, it might be worth reflecting on. The image of the Heart of Jesus as a symbol of his love and compassion goes back to the early Church, to the Gospel of John, where the soldier pierces Jesus' side and blood and water flow out. This was seen as a sign of the great love of Christ poured out for humanity, from his Heart. At the heart of this feast is a simple truth: God's love is not an idea, not a symbol, but a living force. It is a Heart that loves in joy and in suffering. A Heart that loves the world not because the world is perfect, but because it is in need of love.

Sometimes the problems in the world can seem too big. The news often brings more grief than hope. We ask: what can I do? The temptation is to say: nothing, to protect ourselves by looking away or loving less. Jesus says: "Learn from me. I am meek and humble of heart." The Sacred Heart of Jesus is not an image of strength in the worldly sense. It is the image of a heart open to love. It is an invitation not to fix the world or solve every crisis, but to keep loving. To look at the world through the eyes of the Good Shepherd who searches for the lost. The Sacred Heart of Jesus calls us to offer small acts of compassion in the face of great problems. St. Paul writes (Romans 5:5b-11), "The love of God has been poured out into our hearts." The world needs our love, God's love flowing through us. We are invited to renew our courage to love. To live not with a hardened heart, but with one that still loves.

• Karen Curjel

WALCHWIL ST. JOHANNES D.T.

Kirchgasse 8, 6318 Walchwil
Tel 041 758 11 19
sekretariat@pfarrei-walchwil.ch
www.pfarrei-walchwil.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 21. Juni

18.30 Wortgottesdienst und Kommunionfeier mit Gemeindeleiter Benjamin Meier, Mini-Aufnahme & -Verabschiedung

Sonntag, 22. Juni

10.00 **Festgottesdienst zum Patrozinium St. Johannes der Täufer** Eucharistiefeier mit Pater Matthias und Gemeindeleiter Benjamin Meier, mitgestaltet durch den Kirchenchor, anschliessend Apéro (Dorfplatz)

23. – 27. Juni

Mo 9.00 Rosenkranz
Mi 9.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier mit Gemeindeleiter Benjamin Meier
Do 7.30 Schülertagesdienst mit Pastoralraumpfarrer Reto Kaufmann
Fr 17.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier im Mütschi

Samstag, 28. Juni

18.30 Eucharistiefeier mit Kaplan Leopold Kaiser mit Fahrzeugsegnung

Sonntag, 29. Juni

10.00 Eucharistiefeier mit Kaplan Leopold Kaiser mit Fahrzeugsegnung

30. Juni – 4. Juli

Mo 9.00 Rosenkranz
Mi 9.00 Eucharistiefeier mit Kaplan Leopold Kaiser im Oberdorf
Do 7.30 Schülertagesdienst mit Gemeindeleiter Benjamin Meier
Fr 17.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier im Mütschi

PFARREINACHRICHTEN

Verstorben †

31. Mai: **Margrit Schnarwyler-Graber**
Mülimatt 3, Oberwil b. Zug (früher Gerbiweg 1, Walchwil) Jahrgang 1925
Gott gebe ihr die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihr.

Taufe

In die Gemeinschaft der Getauften wurde am 7. Juni feierlich aufgenommen:

Schön Lui, Sohn von Silvan & Alexandra Schön-Blattmann.

Wir wünschen Lui und seiner Familie gute Gesundheit und Gottes Segen.

Kollekten

21./22.06.: Pfarreiprojekt Wunderlampe

28./29.06.: Papstkollekte/Peterspfennig

Kollekten im April

- Fastenaktion	CHF 594
- Pfarreiprojekt	CHF 809
- Karwochenopfer	CHF 640
- SOFIA Schweiz	CHF 533
- Steyler Missionare (Cebu City)	CHF 1'072
- Chance Kirchenberufe	CHF 230

Rückblick

"Lange Nacht der Kirchen"

Die "Lange Nacht der Kirchen" in Walchwil liegt schon fast wieder einen Monat zurück. In gemüthlicher Stimmung, bei guter Gesellschaft und feinem Essen mit Wurst und Pizza, konnten zahlreiche Besucherinnen und Besucher einen abwechslungsreichen Abend geniessen.

Ein besonderes Highlight war die erfolgreiche Kunstversteigerung zugunsten des Pfarreiprojekts. Dank der grosszügigen Unterstützung aller Beteiligten konnten stolze 1580 Franken gesammelt werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen schönen Anlass möglich gemacht und mitgefeiert haben!

Aufnahme und Verabschiedung von unseren Ministranten Samstag, 21. Juni – 18.30 Uhr



Wir freuen uns, im Gottesdienst vom Samstag, 21. Juni 2025 acht neue Minis in unsere Schar aufnehmen zu dürfen.

Wir heissen **Adrian Dettling, Leona Dettling, Arjen Hürlimann, Janis Hürlimann, Lara Hürlimann, Raphael Hürlimann, Alessandro**

Migani und Pietro Migani herzlich willkommen. Wir danken ihnen für die Bereitschaft zum Dienst und freuen uns auf die gemeinsamen Erlebnisse.

Nach langjährigem Dienst verabschieden wir uns von **Ella Constantin, Louis Hürlimann, Moritz Hürlimann, Robin Hürlimann, Vera Odermatt, Julian Portmann, Valentina Portmann und Annina Rust.**

Wir danken ihnen für ihre Treue über die Jahre im Dienst der Kirche und für die Menschen und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.

Patrozinium

St. Johannes der Täufer
Sonntag, 22. Juni – 10 Uhr



Am Sonntag, 22. Juni, feiern wir das Patrozinium unserer Pfarrkirche St. Johannes der Täufer.

Im festlichen Gottesdienst um 10 Uhr steht Johannes im Mittelpunkt – jener, der mit seinem Leben und Wirken stets auf Christus verwiesen hat. Seine Botschaft, die Herzen für das Kommen Jesu zu öffnen, bleibt auch heute aktuell und lädt uns ein, offen und aufmerksam für Gottes Wirken in unserer Zeit zu sein.

Musikalisch wird der Gottesdienst vom Kirchenchor mitgestaltet. Zur besonderen Ehre des Tages erklingt die «Messe zu Ehren des Heiligen Bruder Klaus» von Hans Zihlmann.

Im Anschluss lädt der Kirchenrat herzlich zu einem Apéro auf dem Dorfplatz ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen bereits jetzt ein gesegnetes Patrozinium!

Fahrzeugsegnung 28.06./29.06.

"Beschütze alle Menschen, die Fahrzeuge in Beruf und Freizeit benützen, vor Unglück und Schaden." Am Samstag, 28. Juni und Sonntag, 29. Juni segnet Kaplan Leopold Kaiser im Anschluss an die Gottesdienste alle Fahrzeuge, die FahrerInnen und Passagiere auf dem Schulhausplatz Sternematt.

Voranzeige:

- 5. Juli: Gedächtnismesse
- 5. Juli: Neuuniformierung MG Walchwil
- 6. Juli: Familiengottesdienst mit dem Blauring

PASTORALRAUM

Zug Lorze

Hünenberg, Cham, Steinhausen, Baar

Maihölzli 3a, 6331 Hünenberg

Tel 041 784 22 86

ueli.ruettimann@pr-zuglorze.ch

www.pr-zuglorze.ch

Christian Kelter, Pastoralraumleiter
Anthony Chukwu, Leitender Priester
Ueli Rüttimann, Geschäftsführung

HÜNENBERG HEILIG GEIST

Maihölzli 3a, 6331 Hünenberg

Tel 041 784 22 88

sekretariat@pfarrei-huenenberg.ch

www.pfarrei-huenenberg.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 21. Juni

17.00 **Pfarrkirche** – Wortgottesfeier mit
Kommunion mit Judith Grüter
Kollekte: Papstkollekte/Peterspfennig

Sonntag, 22. Juni

9.30 **Pfarrkirche** – Wortgottesfeier mit
Kommunion mit Judith Grüter
Kollekte: Papstkollekte/Peterspfennig

23. – 27. Juni

Di 9.00 **Weinrebenkapelle** – Gottesdienst
Fr 17.30 **Pfarrkirche** – Rosenkranz

Samstag, 28. Juni

17.00 **Pfarrkirche** – WegGottesdienst zum
Schulabschluss mit Pater Albert und
Christian Kelter
Mitwirkung: WegGottesdienstband
Kollekte: Diözesane Kollekte für finanzielle Härtefälle und ausserordentliche Aufwendungen
anschliessend Apéro

Sonntag, 29. Juni

9.30 **Weinrebenkapelle** – Chäppelifäscht
mit Pater Albert und Judith Grüter
Mitwirkung: Kirchenchor Heilig Geist
Kollekte: Weinrebenkapelle
anschliessend Apéro

30. Juni – 4. Juli

Di 9.00 **Weinrebenkapelle** – Gottesdienst
Fr 16.00 **Pfarrkirche** – Anbetung im Immanuel
Fr 17.30 **Pfarrkirche** – Rosenkranz

PFARREINACHRICHTEN

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Samstag, 28. Juni, 17.00 Uhr

Jahrzeit für Josef Moos, Drälikon 27

Gedächtnis für Marie-Claude Pietsch-Bonvin,
Cham

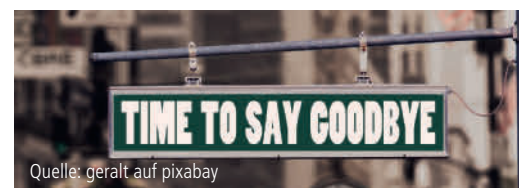
Aus unserer Pfarrei ist verstorben

Verena Mehr *1944

Margrit Frangipane-Rüegsegger *1959

Anna Maria Wöber-Waller *1940

WegGottesdienst zum Schulabschluss



Samstag, 28. Juni, 17.00 Uhr, Pfarrkirche

In diesem WegGottesdienst feiern wir mit allen Schülerinnen und Schülern den Abschluss des Schuljahres. Insbesondere für jene Schulabgängerinnen und Schulabgänger, welche die obligatorische Schulzeit beenden. Wir möchten sie als Gemeinschaft segnen und sie mit Gottes Segen aussenden in die Lehre oder die Studienzeit. Lasst uns gemeinsam diesen wichtigen Lebensabschnitt feiern und unsere jungen Menschen auf ihrem Lebensweg begleiten.

Team Oberstufe

Weinrebenkapelle



Chäppelifäscht, Sonntag, 29. Juni

Gottesdienst 9.30 Uhr, Weinrebenkapelle

Am 29. Juni begrüßen dich die Chäppeli-Genossen bei sonnigem Wetter herzlichst auf dem Begegnungsplatz bei der Weinrebenkapelle zum Chäppelifäscht. Nach dem Gottesdienst sind wiederum alle zum obligaten Chäppelifäscht-Apéro

eingeladen. Beat und Louis freuen sich, für dich und deine Familie ein feines Risotto kochen zu dürfen. Nebst musikalischer Unterhaltung gibt es Chäppeli-Wy und Führungen durch den Rebberg. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche bzw. im Foyer Heirisaal statt. Rebbergpartner, Chäppeli-Genossen und Pfarrei Heilig Geist

Neuer Sakristan für die Weinrebenkapelle

Wir Chäppeli-Genossen sind hoch erfreut, dass wir per 1. Juli mit Daniel Burkard aus Hünenberg, einen neuen Sakristan gefunden haben. Marina Eisenhardt wird uns als seine Stellvertretung erhalten bleiben. Daniel Burkard sowie Marina Eisenhardt werden zukünftig die Messen, Taufen und Hochzeiten in der Weinrebenkapelle begleiten.

Daniel, wir heissen dich bei uns herzlich willkommen und wünschen dir viel Freude bei deiner neuen Tätigkeit.

Zugleich verlässt uns Marianne Fischer, die über viele Jahre als treue Sakristanin wirkte. Die Chäppeli-Genossen bedanken sich herzlich für dein Wirken und deine Unterstützung in den vergangenen Jahren und wünschen dir alles Gute für die Zukunft.

Taufen im Mai

Lienne Schneider, Tochter von Joel und Fabienne, geb. Trüssel

Oskar August Küng, Sohn von Michael und Jenny, geb. Bolliger

Julia Zaugg, Tochter von Reto und Lea, geb. Boog

Enya Huwiler, Tochter von Thomas und Nadine, geb. Achermann

Neue Ministrant:innen gesucht



Mitte Mai haben sich einige 2. Klässler:innen zum Schnuppertag der Ministranten getroffen. Sie konnten ein erstes Mal das Minigewand anziehen, in die Sakristei sehen und den Kelch, die Patene oder Tortschen tragen. Natürlich wurde auch gespielt und gelacht.

Falls Sie auch ein Kind kennen, das Interesse am Ministrieren hat, vielleicht auch ein Kind, dass schon in einer höheren Klasse ist, melden Sie sich

gerne im Sekretariat. Der Miniverantwortliche wird dann mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

Felix Pfister, Präses Ministranten

Was für ein Pfingsten!



Der Heilige Geist war richtig spürbar: Im Gottesdienst mit Weihbischof Josef Stübi und dem Kirchenchor Heilig Geist. Beim feinen und reichhaltigen Apéro, zubereitet von der Apéro Chuchi Freiamt und ausgeschenkt wie jedes Jahr von der Trachtengruppe. Spürbar auch in der Musik der Musikgesellschaft, die zu einer fröhlichen Stimmung beitrug.

Herzlichen Dank allen, die mit uns unser 50-jähriges Patrozinium gefeiert haben.

Gottesdienste Sommerferien

Samstag, 5. Juli bis Samstag, 9. August

Pfarrkirche Heilig Geist

Während der Sommerferien werden wir uns wieder auf die Feier der Gottesdienste am Sonntagmorgen um 9.30 Uhr konzentrieren.

Weinrebenkapelle

Die Gottesdienste am Dienstag um 9.00 Uhr finden wie gewohnt in der Weinrebenkapelle statt. Besten Dank für Euer Verständnis.

KONTAKT Hünenberg

Kreis der Gemütlichen

Lotto- und Jassnachmittag

Dienstag, 26. Juni, 14.00 Uhr Lindenpark

Herzliche Einladung zu Spiel, Spass, Geselligkeit und einem feinen Zvieri. Reservieren Sie sich diesen Nachmittag. Auch neue Gesichter sind herzlich willkommen.

Gestärkt mit dem Heiligen Geist durchs Leben



Am 24. Mai feierte Bischof Felix Gmür mit 18 Firmanden den Firmgottesdienst. In der Lesung wurde davon erzählt, wie Gott Samuel beim Namen gerufen hatte. Auch die Firmanden werden beim Namen gerufen, um gestärkt mit dem Heiligen Geist ihren Lebensweg gehen zu können. Bischof Felix sprach von der Begeisterung für den Glauben und wie er im Alltag gelebt werden kann.

Wir bedanken uns bei allen, die zum Gelingen dieser Feier beigetragen haben und bei allen, die die Firmanden auf ihrem Weg zur Firmung begleiteten. Den 18 jungen Menschen wünschen wir die Stärke vom Heiligen Geist für ihren weiteren Lebensweg.

Felix Pfister und das Firmteam

CHAM ST. JAKOB

Kirchbühl 10, 6330 Cham
Tel 041 780 38 38
pfarramt@pfarrei-cham.ch
www.pfarrei-cham.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 21. Juni

9.00 Eucharistiefeier
18.00 Eucharistiefeier am Vorabend
Kollekte: Papstkollekte/Peterspfennig

Sonntag, 22. Juni

9.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier
17.00 S. Messa

23. – 27. Juni

Mo 16.00 Rosenkranz
Di 8.15 Rosenkranz für den Frieden
Di 9.00 Eucharistiefeier
Mi 9.00 Eucharistiefeier
Do 9.00 Eucharistiefeier
Do 22.00 Gebetsnacht
Fr 9.00 Eucharistiefeier
anschliessend Anbetung

Samstag, 28. Juni

9.00 Eucharistiefeier
Dreissigster:
Josef Zimmermann
18.00 Eucharistiefeier am Vorabend
Kollekte: Diözesane Kollekte für finanzielle Härtefälle und ausserordentliche Aufwendungen

Sonntag, 29. Juni

9.00 **Hirsgarten:** Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier mit Kiki
10.30 **Niederwil:** Eucharistiefeier
17.00 S. Messa

30. Juni – 4. Juli

Mo 16.00 Rosenkranz
Di 8.15 Rosenkranz für den Frieden
Di 9.00 Eucharistiefeier
Mi 9.00 Eucharistiefeier
Mi 18.00 Rosenkranz
Mi 18.30 Eucharistiefeier
Do 9.00 Eucharistiefeier
Fr 9.00 Eucharistiefeier
anschliessend Anbetung

Samstag, 5. Juli

9.00 Eucharistiefeier
18.00 Eucharistiefeier am Vorabend
Kollekte: Oasis

PFARREINACHRICHTEN

Aus unserer Pfarrei ist verstorben

28.5.: Ursula Maria Heller-Schnieper, Pfz Ennetsee
7.6.: Theres Samer-Gattiker
7.6.: Leo Boog, Birch 1

Musik im Gottesdienst

Am Sonntag, den 22. Juni, um 9.00 und 10.30 Uhr wird der Kirchenchor zusammen mit dem Kinder- und Jugendchor der Pfarrei in den Gottesdiensten singen.

ACAT

Die Gebetsstunde für gefangene und gefolterte Mitmenschen: Mittwoch, 25. Juni, 8.00 Uhr im Pfarreiheim, Untergeschoss.

Planungs- und Koordinationstag

Bereits befinden wir uns in den letzten Wochen dieses Schuljahres. Wir durften viele schöne Erinnerungen mit uns nehmen und einige stehen noch vor der Tür.

Die Planung des nächsten Schuljahres mit neuen Herausforderungen wartet auf uns.

So beginnen wir am Mittwoch, 25. Juni unseren Planungs- und Koordinationstag der Pfarrei für das Schuljahr 2025/26. Wir starten den Tag und feiern um 9.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche. Dankbar legen wir alle Begegnungen, die wir in diesem Jahr in der Schule, mit den Eltern und den gemeinsamen Feiern in den Gottesdiensten hatten, in Gottes Hände. Wir danken und beten für eine segensreiche Planung und eine gute Zusammenarbeit.

Besonders freuen wir uns, wenn Sie, liebe Pfarreiangehörige, im Gottesdienst mit uns feiern und uns in Ihrem Gebet mittragen.

Das Seelsorgeteam

Gebetsnacht



Am Donnerstag, 26. Juni von 22.00 Uhr bis am Freitag, 27. Juni um 06.00 Uhr findet in unserer Pfarrkirche eine Gebetsnacht statt. In einfacher Form beten wir durch die ganze Nacht zusammen mit Jesus, ausgesetzt im Allerheiligsten.

Einladung zur Segensfeier der 6. Klasse



Liebe Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse
Zusammen mit euch wollen wir den Übergang von der Primarstufe in die verschiedenen Schulen der Oberstufe bewusst unter den Segen und die Führung Gottes stellen. Mit dem Thema **«Zum Glück gibt's Segen»** schauen wir dankbar zurück und hoffnungsvoll wagen wir den Blick nach vorne. Eines aber bleibt: Gott begleitet mich überall hin. Alle sind herzlich zur **Segensfeier der Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse am Samstag, 28. Juni um 18.00 Uhr** in der Pfarrkirche eingeladen. Danach feiern wir mit den Jugendlichen noch bis 21.00 Uhr im Pavillon weiter bei Spiel und Spass. Wir freuen uns auf dich!
Katecheten Team der 6. Klasse

Gottesdienst am Dorfturnier

Im Rahmen des Dorfturnieres wird am Sonntag, den 29. Juni, um 9.00 Uhr die Heilige Messe im Hirsgarten gefeiert.

Kinderkirche

Sonntag, 29. Juni, 10.30 Uhr

Die Kinderkirche beginnt um 10.30 Uhr zusammen mit dem Gottesdienst in der Pfarrkirche. Während des Wortgottesdienstes werden die Kinder von drei Begleitpersonen ins Pfarreiheim geführt und erleben dort, was Jesus uns an diesem Sonntag im Evangelium mitgeben möchte. Zur Gabenbereitung kommen die Kinder zurück in die Kirche.

Wilerfäscht Niederwil

Am **Sonntag, 29. Juni** findet das Wilerfäscht in Niederwil statt, das mit einem festlichen **Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche St. Mauritius** beginnt.

Aufgeführt wird die wunderbare **Toggenburger Messe «juchzed und singed» von Peter Roth** unter der Leitung von Dirigentin Cecilia Geréd mit Heini Meier an der Orgel, Klarinettenbegleitung, einer Sopransolistin und dem Kirchenchor Niederwil.

Nach der Messe wird ein Apéro von der Kirchgemeinde offeriert. Danach findet der Festbetrieb

statt, mit feinem Essen, Musik und Unterhaltung für die ganze Familie. Das OK freut sich auf viele Besucher und ein gemütliches Zusammensein bis in die Abendstunden.

Frauengottesdienst

Am Mittwoch, 2. Juli, um 9.00 Uhr wird der Gottesdienst von der Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft gestaltet. Thema: «Hl. Jakobus/Muschel». Anschliessend sind alle zu Kaffee und Brötli ins Pfarreiheim eingeladen.

Gebetsabend am Mittwoch

Am 2. Juli findet der nächste Gebetsabend in der Pfarrkirche statt. Um 18.00 Uhr Rosenkranz in verschiedenen Sprachen und/oder von Kindern vorgebetet, 18.30 Uhr Eucharistie, 19.10 Uhr kurze Anbetung bis 19.25 Uhr. Anschliessend kurzes gemütliches Beisammensein.

Unterer Kreis

Der «Untere Kreis» feiert am 3. Juli um 9.00 Uhr mit uns die Heilige Messe.

Mittagstisch am Donnerstag

26. Juni, 12 Uhr, Kath. Pfarreiheim

Es braucht keine Anmeldung.

Herzlich Willkommen sind ALLE.

Fr. 8.– (inkl. Kaffee) für Erwachsene, Fr. 2.– für Kinder und Erwachsene mit beschränkten finanziellen Mitteln.

Kontakt Fahrdienste: Karin Pasamontes, Tel. 076 443 38 58, info@kiss-cham.ch

Sommerpause

In den Monaten Juli und August macht der Mittagstisch am Donnerstag Sommerpause. Er freut sich, sie am 4. September im ref. Kirchgemeindesaal und ab dem 11. September im Pfarreiheim wieder begrüßen zu dürfen.

Chamer Senioren wandern Morgenwanderung

Mittwoch, 2. Juli

Treffpunkt: 07.45 Bahnhof Cham

Abfahrt: 07.59 S1 bis Rotkreuz
08.23 S26 bis Lenzburg
S9 bis Birrwil

Wanderleitung: Martin Huber, 041 780 61 86

Route: Birrwil – Beinwil –
Mosen (Seeweg)

Wanderzeit: ca. 2 Std

Anforderung: leicht (auf 90 m/ab 155 m)

Rast: Restaurant Camping Mosen

Sommer

Sommer ist's:

jubilender, strahlender Sommer!

Auf die satten, grünen Wälder

strahlt das warme Licht der Sonne.
Wolken segeln am blauen Himmel,
und über alles triumphiert die Sonne.

Die Sonne bist Du!

Sie ist ein Bild Deiner Wärme, Deines Lebens
Deines Lichtes, Deiner Gegenwart:

Du, das Leben,

Du, der allumfassend Heilige,

Du, die letzte tiefste Gegenwart,

Du, das grosse, unendliche Schenken

und die grosse, unendliche Liebe.

Du heilige Quelle allen Seins!

Sei gepriesen, Du Vater!

Sei gepriesen, Du Sohn!

Sei gepriesen, Du Heiliger Geist!

Alles, was da leuchtet,

was wächst,

was strahlt,

was sich hält in die Sonne,

was sich da bewegt und segelt, und schwimmt

und von den Bäumen zwitschert,

verherrlicht unbewusst Deinen Namen:

Dein Wesen!

Wo aber bleibt der Mensch?

Er, dem Du dieses Strahlen, diese Fülle

anvertraut hast, den Du so geschaffen hast

dass er erkennen kann!

Und, dass er Antwort geben kann!

Bewusste Antwort!

Wo bleibt der Mensch?

Herzlichen Dank für Ihre Spenden

März

Familienarbeit in Burundi	842.45
Fastenprojekt Aqua Alimenta	1168.15
Wallfahrtskirche in Ngaoundéré, Kamerun	953.65
Vision Familie (EheRetraite)	876.65
Mary's Meals	2612.95

April

Kleine Schwestern in Kenia	
Arbeit in Slums	1091.65
Fastenaktion der Schweizer Katholikinnen und Katholiken	2625.75
Kollekte für die Christinnen und Christen im Heiligen Land	2751.95
1000plus	1580.05

Mai

Kollekte für Chance Kirchenberufe	823.30
Schweizerische Hilfe für Mutter und Kind (SHMK)	1030.05
St. Josefskollekte	658.45
Bischof Thomas Elavanal, Indien	2690.30
Diözesane Kollekte für gesamtschweizerische Verpflichtungen des Bischofs	539.35

STEINHAUSEN ST. MATTHIAS

Dorfplatz 1, 6312 Steinhausen

Tel 041 741 84 54

kath.pfarramt@pfarrei-steinhausen.ch

www.pfarrei-steinhausen.ch

Pfarreileitung Ruedi Odermatt

GOTTESDIENSTE

Samstag, 21. Juni

17.30 Gottesdienst, St. Matthias-Kirche
(Kommunionfeier, Kathrin Pfyl)

Sonntag, 22. Juni

10.15 Gottesdienst, Don Bosco-Kirche
(Kommunionfeier, Kathrin Pfyl)

Kollekte am Wochenende:
St. Josefskollekte

10.15 Messa Italiana, St. Matthias-Kirche

11.30 Tauffeier mit dem Taufkind Lewis
Maverick Bunschi, St. Matthias-Kirche

23. – 27. Juni

Mo 16.00	Rosenkranz, Don Bosco-Kirche
Di 8.15	Friedensfeiern 3./6. Kl., Chilematt
Di 9.00	Eucharistiefeier, Don Bosco-Kirche
Di 9.15	Friedensfeier 4. Kl., Chilematt
Di 10.15	Friedensfeier 5. Kl., Chilematt
Fr 9.30	Gottesdienst im Seniorenzentrum Weiherpark (Kommunionfeier)

Samstag, 28. Juni

17.30 Gottesdienst, Dreissigster für
Gisela Iten-Gassmann; Jahrzeit für
Agnes u. Josef Iten-Schneider
St. Matthias-Kirche
(Kommunionfeier, Martina Jauch)

Sonntag, 29. Juni

10.15 Gottesdienst mit Kirchenöre Baar
Steinhausen, Don Bosco-Kirche
(Kommunionfeier, Martina Jauch)
Kollekte am Wochenende:
Caritas Markt Baar

10.15 Messa Italiana, St. Matthias-Kirche

30. Juni – 4. Juli

Mo 16.00 Rosenkranz, Don Bosco-Kirche
Di 9.00 Eucharistiefeier, Don Bosco-Kirche
Fr 9.30 Gottesdienst im Seniorenzentrum
Weiherpark (Eucharistiefeier)

PFARREINACHRICHTEN

Ausflug nach Flüeli

Zum Dank für den gemeinsamen Kommunionweg 2024/25 reisten die Kommunionkinder mit ihren Familien im Mai nach Flüeli/OW und besuchten den Lebens- und Wirkort des Friedensstifters und Nationalheiligen Bruder Klaus und seiner Frau Dorothea.



Programmpunkte waren die Besichtigung des Geburts- und Wohnhauses von Bruder Klaus; Dankgottesdienst; Picknick & Spiele; Besuch Ranft; Halt in Sachseln mit Besuch des Grabes von Bruder Klaus mit Pilgersegen durch Kaplan Ernst Fuchs. Ein grosses Dankeschön für den tollen Ausflug bei schönstem Wetter an das Leitungsteam Kommunionweg der Pfarrei, Karin Marti, Salome Fuchs, Pia Schmid und Ruedi Odermatt.

Jublasurium

Nach neun Jahren war es am Pfingstwochenende soweit: in einem nationalen Grossanlass versammelten sich Jungwacht- und Blauringscharen aus der ganzen Schweiz in Wettingen.



An der dreitägigen "Insektenkonferenz" konnten wir nicht nur die Natur wieder ins Gleichgewicht bringen und der Bienenkönigin helfen, wir durften drei Tage Jubla pur erleben: viele Begegnungen, Abenteuer, Spiel, Spass und Zeit mit Lebensfreunden sowie wertvolle Lagererfahrungen sammeln für die Zukunft.

Jungwacht & Blauring Steinhausen

Aus der Pfarrei sind verstorben

4. Juni, Xaver Jans-Iten, 1930
6. Juni, Rös Limacher-Eberle, 1932
9. Juni, Aloisia Hausheer-Suter, 1933

Musik im Gottesdienst

So, 29. Juni, 10.15, Don Bosco-Kirche. Die Kirchenchöre Baar Steinhausen singen romantische Chormusik, u.a. von César Franck und Gabriel Fauré. Vertretungsweise dirigiert Maayan Baram und an der Orgel begleitet Serena Di Nuzzo.

Mittagstisch im Chilematt

Di, 24. Juni/1. Juli, 12.00–13.00. Fr. 8.– für Erwachsene inkl. Kaffee/Dessert. Fr. 2.– für Kinder von 6–16 Jahre. Kinder bis 6 Jahre gratis. Ohne Anmeldung. Herzlich willkommen!

Qi Gong – Meditation in Bewegung

Mi, 25. Juni/2. Juli, 12.30–13.15, Treffpunkt Kirchplatz. Leitung Karin Marti.

Chilematt Garten

Do, 26. Juni, ab 9.00 mit dem Team von Marc Styger, Naturgarten Werk Zug. Freiwillige Helfer:innen sind herzlich willkommen!

Meditationskurs

Do, 26. Juni, 18.30–19.00, Kaplanenhaus, Zugerstr. 8, oberste Etage. Leitung Ruth Armbruster.

Goldene Hochzeit 2025

Sie feiern dieses Jahr Ihre Goldene Hochzeit? Wir gratulieren Ihnen herzlich! Bischof Felix Gmür lädt zum Festgottesdienst am Sa, 6. Sept., 15.00 in die Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn. Anmeldung bitte ans Pfarramt.

Herzliche Gratulation

Eva Tanner, 80 Jahre am 27. Juni

Aus den Vereinen

"freiwillig miteneinander" – Spaziergänge

Mi, 25. Juni/2. Juli, Treffpunkt 9.30 beim Brunnen, Dorfplatz. Leichter, langsamer Spaziergang mit Begleitpersonen. Auch für Menschen mit Gehhilfen geeignet. Anschliessend Kaffee.

Seniorenachmittag

Do, 26. Juni – Ausflug an den Rheinfall für angemeldete Personen.

Mittagsclub

Do, 3. Juli, 11.00, Rest. Schnitz und Gwunder. An-/Abmeldungen bei Dora Odermatt, 041 741 18 50, mittagsclub@senioren-steinhausen.ch, 079 256 46 73.

Frauengemeinschaft

diverse Sprachkurse ab September

Wer hat Lust, die Sprachkenntnisse aufzufrischen oder mit einem Kurs weiterzufahren? Englisch-, Spanisch- und Italienischkurse starten wieder Anfang September. Auskunft bei Sidonia Tännler, sidonia.taennler@fgsteinhausen.ch. Weitere Infos und Anmeldung unter www.fgsteinhausen.ch.

BAAR ST. MARTIN

Asylstr. 2, 6340 Baar
Tel 041 769 71 40
sekretariat@pfarrei-baar.ch
www.pfarrei-baar.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 21. Juni

Pfarreiprjektsonntag

- 16.00 S. Messa in italiano, St. Martin
17.15 Beichtgelegenheit, Turmkapelle, St. Martin
18.00 Eucharistiefeier, St. Martin
Predigt: Roger Kaiser

Sonntag, 22. Juni

- 8.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Martin
9.15 Missa Portuguesa, St. Martin
9.30 Eucharistiefeier, St. Thomas
Predigt: Roger Kaiser
9.30 Eucharistiefeier, Walterswil
Predigt: Christoph-Maria Hörtnner
10.45 Eucharistiefeier, St. Martin
Predigt: Roger Kaiser
11.00 Eucharistiefeier der Albaner-Mission, St. Thomas

23. – 27. Juni

- Mi 9.00 Eucharistiefeier mitgestaltet von der Frauengemeinschaft Baar, St. Anna
Mi 10.30 Ökumenischer Gottesdienst, Pflegezentrum
Mi 19.45 Rosenkranz in kroatischer Sprache, Molitventi Susret, St. Anna
Fr 15.00 Rosenkranz, St. Anna

Samstag, 28. Juni

- 16.00 S. Messa in italiano, St. Martin
17.15 Beichtgelegenheit, Turmkapelle, St. Martin
18.00 Eucharistiefeier, St. Martin
Predigt: Andreas Stüdli

Sonntag, 29. Juni

- 8.00 Eucharistiefeier, St. Martin
Predigt: Andreas Stüdli
9.15 Missa Portuguesa, St. Martin
9.30 Eucharistiefeier, Walterswil
Predigt: Carlo de Stasio
10.00 Ebeler Chilbi, Eucharistiefeier, St. Thomas; Predigt: Roger Kaiser
10.45 KEIN Gottesdienst in St. Martin

30. Juni – 4. Juli

- Di 16.45 Eucharistiefeier, Martinspark
Mi 9.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Anna

Mi 10.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Pflegezentrum

Mi 19.00 Eucharistiefeier, Sebastianskapelle

Mi 19.45 Molitventi Susret, St. Anna

Herz-Jesu-Freitag

Fr 15.00 Rosenkranz, St. Anna

Fr 15.30 Eucharistiefeier, Bahnmatt

Fr 18.00 Aussetzung des Allerheiligsten, St. Anna

Fr 19.15 Eucharistischer Segen, St. Anna

Fr 19.30 Eucharistiefeier, St. Anna

PFARREINACHRICHTEN

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Samstag, 21. Juni, 18.00 Uhr, St. Martin

Gedächtnisse:

Natali Russan, Bahnhof-Park 8

Mak Dušan, Mühlbachstrasse 19

Paul Linder-Scheurer, Inwilerstrasse 16

Gedächtnismesse für die verstorbenen Mitglieder des Aloisiusvereins

Jahrzeit für:

Lydia Barmettler, Bahnhofstr. 12,

Walter und Marie Barmettler-Christen, Büelstr. 5

und Rosemarie Blum-Barmettler

Elisabeth Andermatt-Jauch, Rosenweg 14

Kollekten

21./22.6. – Pfarreiprojekt MADAGASKAR

28./29. – Diözes. Kollekte für finanzielle Härtefälle und ausserordentliche Aufwendungen

Herzlichen Dank für Ihre Spenden im Mai 2025 CHF

03. allani Kinderhospiz Bern (EK St. Martin) 2560

10. Muttertagsopfer des ZK Frauenbund 890

17. allani Kinderhospiz Bern (EK St. Thomas) 551

24. Diöz. Kol. für Verpflichtungen des Bischof 399

31. Arbeit Kirche in den Medien 290

Kirchenmusik

St. Martin und St. Thomas

Zum **Pfarrei-Projektsonntag** am **21. Juni** um 18.00 Uhr in St. Martin sowie am **22. Juni** um 9.30 Uhr in St. Thomas und 10.45 Uhr in St. Martin gestalten wir die Gottesdienste mit authentischer afrikanischer Musik.

Mitwirkende: Anna Kaita, Sängerin und Hye-Yeon Ko am Klavier

St. Thomas

Am **Chilbisonntag, 29. Juni, in Inwil**, singt der St. Thomaschor mit der Appenzeller Streichmusik Geschwister Küng die Toggenburger Messe «Juchzed und Singed» von Peter Roth.

Anschliessend sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Frauengottesdienst

Mittwoch, 25. Juni, 9 Uhr, St. Anna-Kapelle

Vor der Sommerpause feiern wir nochmals Gottesdienst und geniessen danach die Runde im Pfarreiheim.

Mittwoch Morge Mitenand Frühstück im Pflegezentrum

Mittwoch, 25. Juni, 9.00–10.30 Uhr

Gemeinsames Frühstück im Café Soleil im Pflegezentrum Baar, Landhausstrasse 17.

Pfarreiprojektwochenende



In den Gottesdiensten vom 21./22. Juni wird Ruth Rossier, von agro-sans-frontiere.ch, die Projektverantwortliche für das **Kartoffelprojekt in Madagaskar**, uns über die aktuelle Entwicklung unseres Pfarreiprojekts informieren.

Im Anschluss an den Gottesdienst vom 21. Juni um 10.45 Uhr besteht beim Apéro die Gelegenheit, mit Frau Rossier ins Gespräch zu kommen.

Das gesamte Pfarreiprojektteam freut sich auf die Gottesdienste und lädt Sie, liebe Pfarreiangehörige, herzlich dazu ein. Die Gottesdienste sind mit authentischer afrikanischer Musik gestaltet. Nachfolgend ein paar Zahlen zu unserem Pfarreiprojekt:

- Die gesetzten Produktionsziele wurden 2024 bis auf eine Ausnahme, trotz der extremen Trockenheit in der zweiten Jahreshälfte, erreicht.
- Die Kartoffelproduktion belief sich 2024 auf rund 50 Tonnen.
- Über 500 Produzentinnen bauten Kartoffeln an und damit profitieren auch ebenso viele Familien, von dieser zusätzlichen Nahrungsquelle respektive vom finanziellen Zustupf, den sie daraus erwirtschaften konnten.
- Das neue zentrale Kartoffellagerhaus konnte fertiggestellt werden.
- Die Lagerkapazität des neuen Lagerhauses beträgt rund 80 Tonnen.

Abendgottesdienst Kapellen



Mittwoch, 2. Juli, 19 Uhr, in der Sebastianskapelle.

Gottesdienst Ehejubilare



Sonntag, 8. Juli, 10.45 Uhr, St. Martin

Alle Ehepaare, besonders diejenigen, die ein Jubilar feiern, sind herzlich zu diesem Gottesdienst und anschliessendem Apéro eingeladen.

Donschtig-Träff

26. Juni, 9 Uhr, Rathusschüür Baar

Ute Ruf erzählt und liest aus ihren Kolumnen (wahre Begebenheiten, mal lustig, mal sehr ärgerlich), die sie sowohl für den Nebelspalter als auch für den Affolterner Anzeiger verfasste, bzw. für den Freitags-Aff.-Anzeiger immer noch schreibt.

Frauengemeinschaft

Gruppe Junger Familien

Von Mitgliedern für Mitglieder und Gäste

Thema: Handyzeit bei Kinder (oder bei sich selbst) Es soll ein Erfahrungsaustausch zwischen Eltern geben.

Montag, 30. Juni, 19.00 – 20.30 Uhr

Pfarreiheim St. Martin

Moderation: Sandra Flückiger

Kosten: Mitgl. CHF 5/Nichtmitgl CHF 25

Anmeldung bis 24.6., www.fg-baar.ch oder Sandra Flückiger, 077 462 30 07

Unsere Verstorbenen

Franz Achermann-Lötscher, Früebergstrasse 30

Maria Eichmann-Abegg, Bahnmatt 2

Mathilde Straub-Trinkler, Sonnenweg 15

Getrud Louise Villiger-Burri, Arbachstrasse 20

Einweihung der «Spielbank» im Apfelbaumgärtli St. Martin



Liebe Menschen aus Baar, feiern Sie mit uns!

Am Dienstag, 1. Juli 2025 wird um 10.30 Uhr die neue «Spielbank» der Aktion «Bank überall» des VFA (Verein frohes Alter) im Rahmen des Treffpunkts Apfelbaumgärtli St. Martin eingeweiht.

Das Zuger Seniorenorchester wird den Anlass mit einem kurzen Platzkonzert feierlich umrahmen.

Das Apfelbaumgärtli wird, wie jeden Dienstag, ab 09.30 offen sein. Alle sind zum Mitmachen und Mitspielen willkommen.

Für den Sozial- und Beratungsdienst St. Martin
Stefan Horvath

Open-Air mitenand-Kinoabend



Dienstag, 15. Juli Typisch Emil – vom Loslassen und Neuanfangen

mit Emil und Niccel Steinberger vor Ort
Treffpunkt in Baar: 19.30 Uhr, Filmstart
ca. 21.30 Uhr im Openairkino in Zug, Ende
ca. 23.45 Uhr – Plätze sind für uns reserviert.

Gemeinsame Hin- und Rückfahrt ab Baar wird organisiert. Begleitung durch das mitenand-Team. Ein Getränk oder ein feines Glace – offeriert mit einem Lächeln!

Unkostenbeitrag nach Möglichkeit, Richtpreis CHF 10.–. Flyer mit Anmeldeinformationen liegen in den beiden Pfarreisekretariaten auf.

Anmeldung bis 5. Juli erforderlich an (Platzzahl beschränkt):

sozialdienst@pfarrei-baar.ch, 041 769 71 43/42

Für das mitenand-Team: Christine Vonarburg

PASTORALRAUM

Zug Berg

Allenwinden, Unterägeri, Oberägeri,
Menzingen, Neuheim

Bachweg 13, 6315 Oberägeri

Tel 041 750 30 40

info@pastoralraum-zug-berg.ch

www.pastoralraum-zug-berg.ch

Diakon Urs Stierli, Pastoralraumleiter

Pater Ben Kintchimon SVD, Leitender Priester

ALLENWINDEN ST. WENDELIN

Dorfstrasse 12, 6319 Allenwinden

Tel 041 711 16 05

sekretariat@pfarrei-allenwinden.ch

www.pfarrei-allenwinden.ch

Sekretariat: Rita Frei

Gemeindeleiterin: Margrit Küng

E-Mail: margrit.kueng@pfarrei-allenwinden.ch

Leitender Priester: Ben Kintchimon

E-Mail: ben.kintchimon@steyler.eu

Priester: Wilfred Bilung / Othmar Kähli

Religionspädagoge KIL: Rainer Uster

E-Mail: rainer.uster@pfarrei-allenwinden.ch

Sakristanin: Karin Theiler

Natel: 079 636 12 67

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 22. Juni

9.00 Pfarreiheim: Eucharistiefeier

P. Ben Kintchimon

Kollekte: Papstkollekte/Peterspfennig

23. – 27. Juni

Mi 9.30 Pfarreiheim: Rosenkranzgebet

Sonntag, 29. Juni

9.00 Pfarreiheim: Kommunionfeier

Rainer Groth, Seelsorger

Kollekte: Finanzielle Härtefälle

Gest. Jahrzeiten für:

- Meinrad und Katharina

Landtwing-Inderbitzin

- Alois und Anna Henggeler

PFARREINACHRICHTEN

Sakristanin / Sakristan gesucht

Für die Pfarrkirche St. Wendelin in Allenwinden suchen wir per 1. August oder nach Vereinbarung eine Sakristanin (Hauswartin) / einen Sakristan (Hauswart). Das Pensum beträgt 25 Prozent. Nähere Informationen finden Sie unter www.pfarrei-allenwinden.ch.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme.

Margrit Küng, Gemeindeleiterin

Stefan Doppmann, Kirchenschreiber

Erinnerung

Kirchgemeindeversammlung

Die Kirchgemeindeversammlung findet am Montag, 23. Juni um 19.30 Uhr im Pfarreiheim St. Martin in Baar statt. Die Traktanden finden Sie unter www.pfarrei-allenwinden.ch oder im letzten Pfarreiblatt.

Goldene Hochzeit

Einladung von Bischof Felix Gmür



Jedes Jahr lädt Bischof Felix Gmür jene Paare, die im aktuellen Jahr ihre Goldene Hochzeit feiern, zu einem Festgottesdienst und anschliessender Begegnung ein. Gerne leiten wir seine Einladung auf diesem Weg weiter:

Liebe Jubilarinnen und Jubilare

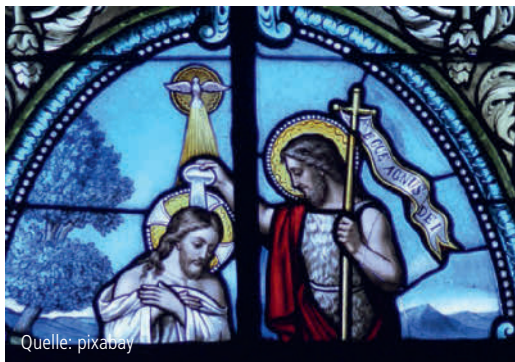
Sie feiern dieses Jahr Ihre Goldene Hochzeit? Dann gratuliere ich Ihnen herzlich! Ihr gemeinsamer Weg bis heute ist wahrlich ein guter Grund zum Feiern. Gerne lade ich Sie deshalb ein zum Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit: Samstag, 6. September 2025 um 15 Uhr in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn.

Wir danken Gott für die gemeinsamen Jahre mit ihren Höhen und Tiefen und bitten um seinen Segen für die kommenden Wegstrecken.

Ich freue mich, wenn auch in diesem Jahr wieder viele Paare an diesem besonderen Gottesdienst teilnehmen und wir uns beim anschliessenden Imbiss auch persönlich begegnen.

Anmeldungen bitte bis 7. August an das Pfarramt
Allenwinden, Tel. 041 711 16 05 / sekretariat@
pfarrei-allenwinden.ch.

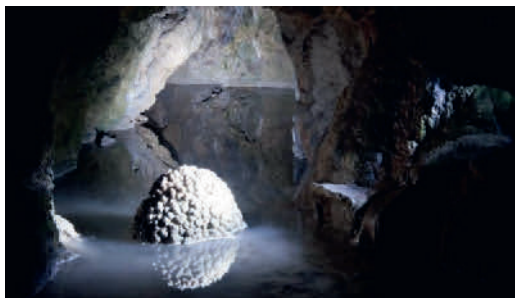
Meditation zum Hochfest der Geburt Johannes des Täufers



Auch wir
eingeladen Wegbereiter Jesu Christi
und Rufer in der Wüste zu sein –
Rufer in den Wüsten
von Lieblosigkeit und Gleichgültigkeit,
Sprachlosigkeit und Oberflächlichkeit,
Ungerechtigkeit und Ausgrenzung,
Hass und Neid, Streit und Gewalt ...

Auch wir
eingeladen Wegbereiter der Erlösung
und Hoffnungsboten des Lichts zu sein –
Gottes Stimme zu Wort kommen lassen
als Botschafter Seiner Liebe
und Botschafter Seiner neuen Welt,
um den Gebeugten neuen Lebensmut
und neue Hoffnung zu schenken.
Hannelore Bares

Frauengemeinschaft



Outdoor-Event Höllgrotten

25. Juni, 14 – 17 Uhr
Für Kinder ab der 2. Klasse, die gerne wandern.
Treffpunkt: 13.30 Uhr vor dem Feuerwehrdepot
Infos und Anmeldung bis 22. Juni:
Beatrice Steiner, WhatsApp an Tel. 079 542 77 42

UNTERÄGERI HEILIGE FAMILIE

alte Landstrasse 102, 6314 Unterägeri
Tel 041 754 57 77
pfarramt@pfarrei-unteraegeri.ch
www.pfarrei-unteraegeri.ch
Sekretariat: Rita Frei-Müller, Stefanie Andermatt
Gemeindeleiterin: Margrit Küng 079 789 06 01
Priester: Ben Kintchimon / Wilfred Bilung /
Othmar Kähli
Religionspädagoge KIL: Rainer Uster
Katechetin: Tanja Hürlimann
Religionspädagogin RPI: Katarina Dalic

GOTTESDIENSTE

Samstag, 21. Juni

18.15 Marienkirche: Eucharistiefeier
P. Ben Kintchimon

Sonntag, 22. Juni

10.15 Pfarrkirche: Eucharistiefeier
P. Ben Kintchimon
Kollekte: Papstkollekte

23. – 27. Juni

Mi 9.15 Marienkirche: Eucharistiefeier
P. Ben Kintchimon
Mi 9.30 Pfarrkirche: Kleinkinderfeier
Do 18.30 Marienkirche: Messa in lingua italiana
Fr 10.15 Chlösterli: Eucharistiefeier
P. Ben Kintchimon
Fr 19.30 Marienkirche: Rosenkranz

Samstag, 28. Juni

18.15 Marienkirche: Kommunionfeier
Rainer Groth, Seelsorger
Gest. Jahresgedächtnis für:
- Peter und Elisabeth Schuler-Schüpfer,
Birmihalde 5

Sonntag, 29. Juni

10.00 **Pfarrkirche Oberägeri:**
Eucharistiefeier,
Abschiedsgottesdienst Urs Stierli
10.15 Pfarrkirche: Der Gottesdienst entfällt

30. Juni – 4. Juli

Di 20.15 Marienkirche: Meditation
Mi 9.15 Marienkirche: Eucharistiefeier
P. Ben Kintchimon, Chilekafi
Do 18.30 Marienkirche: Messa in lingua italiana
Fr 10.15 Chlösterli: Eucharistiefeier
P. Ben Kintchimon
Fr 19.30 Marienkirche: Rosenkranz

Samstag, 5. Juli

18.15 Marienkirche: Kommunionfeier
Margrit Küng, Gemeindeleiterin
Dreissigster für:
- Eugen Merz-Wyss, Lidostr. 12
Gest. Jahresgedächtnis für:
- Christina Häusler-Wagner,
Schönwartstr. 8

PFARREINACHRICHTEN

Theodorsfest entfällt

Liebe Pfarreiangehörige
Am 29. Juni 2025, 10 Uhr findet in Oberägeri der
Gottesdienst zur Verabschiedung des Pastoral-
raumleiters Urs Stierli statt. Darum entfällt gemäss
Abmachung im Pastoralraumteam der Gottes-
dienst zum Theodorsfest in Unterägeri. Ebenfalls
entfallen ausnahmsweise die Böllerschüsse an
diesem Wochenende.
Im nächsten Jahr feiern wir dann gerne wieder in
gewohntem Rahmen das Fronleichnamfest und
das Theodorsfest.
Wir danken für das Verständnis.
Margrit Küng, Gemeindeleiterin

Rückblicke



Bittgänge und Andachten

Der Bittgang zur Allmendkapelle fiel in diesem
Frühjahr wegen starkem Regen aus, jedoch wurde
in der Marienkirche eine Andacht gefeiert.
Anlässlich der Maiandacht beim Hüribach wurde
das Kreuz Wyssenbächli eingesegnet. Anschlies-
send sassen die Andachtsbesucher gemütlich in
der Sonnegg zusammen.



Quelle: zVg

Bei schönem Wetter konnten wir in diesem Jahr die Maiandacht auf Zittenbuch bei der Antoniuskapelle feiern.

Der Abschluss machte die Andacht bei der Dreifaltigkeitskapelle in Mittenägeri mit anschliessendem kleinen Apéro.

Lange Nacht der Kirchen

Der Anlass wurde um 18.30 Uhr mit einer kurzen Ansprache eröffnet.

Die jungen Musikanten haben ihre Freude und ihr Können bei den verschiedensten Darbietungen gezeigt. Dazwischen folgten Gedanken zu Freundschaft und Liebe anhand eines Bibeltextes. Auf grosses Interesse ist die Vorstellung der Orgel gestossen. Es war ein abwechslungsreiches Programm und für das leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt.

Pfingstfeuer

Die Wache am Pfingstfeuer war ein schöner, spezieller Anlass und die kurzen Regengüsse zwischendurch konnten der guten Stimmung nichts anhaben. Nebst den verschiedenen Gruppierungen waren spontane Besucher von Jung bis Alt vorbeigekommen und es ergaben sich interessante Gespräche über die verschiedensten Themen. Es wurden Würste gebrätelt, Tee und Kaffee getrunken und auch die ruhigen Momente rund ums Feuer wurden genossen.



Quelle: zVg

Herzlichen Dank an alle, die an den Anlässen teilgenommen haben und an diejenigen, die vorbereitet und mitgeholfen haben.

Margrit Küng, Gemeindeleiterin

Pfarreichronik Mai

Verstorbene

- Merz-Wyss Eugen, Lidostrasse 12
- Iten-Iten Erna, Chlösterli
- Niederöst-Auf der Maur Anna, Chlösterli
- Ried Lorenz, Höhenweg 12

Kollekten

- | | |
|-------------------------------|------------|
| - Chance Kirchenberufe | Fr. 254.80 |
| - Nothilfe des ZKV | Fr. 497.55 |
| - St. Josefskollekte | Fr. 300.40 |
| - Gesamtschw. Verpflichtungen | Fr. 381.35 |

Meditation zum Hochfest der Geburt Johannes des Täufers

Auch wir
eingeladen Wegbereiter Jesu Christi
und Rufer in der Wüste zu sein –
Rufer in den Wüsten
von Lieblosigkeit und Gleichgültigkeit,
Sprachlosigkeit und Oberflächlichkeit,
Ungerechtigkeit und Ausgrenzung,
Hass und Neid, Streit und Gewalt...

Auch wir
eingeladen Wegbereiter der Erlösung
und Hoffnungsbote des Lichts zu sein –
Gottes Stimme zu Wort kommen lassen
als Botschafter Seiner Liebe
und Botschafter Seiner neuen Welt,
um den Gebeugten neuen Lebensmut
und neue Hoffnung zu schenken.
Hannelore Bares

Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 24. Juni, 20 Uhr, Pfarreiheim Sonnenhof

Die Vorlage zur diesjährigen ordentlichen Kirchgemeindeversammlung wurde per Post verschickt. Sie finden die Einladung sowie Unterlagen auch unter www.pfarrei-unteraegeri.ch.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme sowie auf den Austausch mit Ihnen an der Versammlung und am anschliessenden Apéro.

Der Kirchenrat

Frauengemeinschaft

Chilekafi

Anschliessend an den Gottesdienst vom 2. Juli um 9.15 Uhr Chilekafi im Sonnenhof.

Treff junger Eltern

Krabbelgruppe

27. Juni, 9 – 11 Uhr, Sonnenhof
Sonnenstübli und Spielzimmer

OBERÄGERI PETER UND PAUL

Bachweg 13, 6315 Oberägeri

Tel 041 750 30 40 / Notfall 079 537 99 80

pfarramt@pfarrei-oberaegeri.ch

www.pfarrei-oberaegeri.ch

Diakon Urs Stierli, Gemeindeleiter, 041 750 06 09

Pater Ben Kintchimon und Pater Wilfred Bilung

Jacqueline Bruggisser, Pfarreiseelsorgerin,
041 750 30 40

Thomas Betschart, Katechet, 041 750 30 78

Klara Burkart, Pfarreiskretärin, 041 750 30 40

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 22. Juni

9.30 Pfarrkirche, **Feier der Firmung**,
Eucharistiefeier mit Domherr Reto
Kaufmann, Firmand:innen, Jacqueline
Bruggisser, Thomas Betschart, Urs
Stierli und Katja Huber (Orgel); anschl.
Apéro im Pfarreizentrum Hofstettli

23. – 27. Juni

Di 16.30 Breiten, Kommunionfeier

Di 20.00 Pfarreizentrum Hofstettli,
Kirchgemeindeversammlung

Mi 9.00 Pfarrkirche, Frauengottesdienst,
Kommunionfeier

Mi 19.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Do 8.15 Michaelskapelle, Laudes

Fr 19.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Sonntag, 29. Juni

10.00 Pfarrkirche, Gottesdienst mit **Verabschiedung von Diakon Urs Stierli, Gemeindeleiter**, Eucharistiefeier mit Pater Ben, Urs Stierli (Predigt), Seelsorgeteam, Pastoralraumteam, Peter und Paul Chor, Ägeritalorchester und Carl Rütli (Orgel);
anschl. Apéro riche in der Maienmatt

30. Juni – 4. Juli

Di 9.30 Pfarrkirche, Chlichinderfiir

Di 16.30 Breiten, ref. Gottesdienst

Mi 19.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Do 8.15 Michaelskapelle, Laudes

Fr 9.00 Michaelskapelle, Eucharistiefeier

Fr 19.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Besuchen Sie unsere Website:
www.pfarrei-oberaegeri.ch

Firmung 2025



Am Sonntag, 22. Juni, bitten wir um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche darum, dass der Heilige Geist in besonderer Art und Weise anwesend ist. Ein herzliches Willkommen geht an den Domherrn Reto Kaufmann. Wir freuen uns, dass er unseren 33 Firmandinnen und Firmanden das Sakrament der Firmung spenden wird.

Den Firmandinnen und Firmanden wünschen wir alles Gute, die spürbare Kraft des Heiligen Geistes auf ihrem weiteren Lebensweg und ein frohes Fest mit ihren Firmpat:innen und Familien. Das Firmteam: Jacqueline Bruggisser, Thomas Betschart und Firmbegleiterinnen und Firmbegleiter

Dankes- und Abschiedsfest



Am Sonntag, 29. Juni 2025, ist es soweit: Es heisst Abschiednehmen von Urs Stierli als Gemeindeleiter der Katholischen Kirchgemeinde Oberägeri und als Leiter des Pastoralraums Zug Berg. Nach 13 segensreichen Jahren sucht er eine neue Herausforderung im Kanton Luzern. Wir lassen ihn ungern ziehen und wollen Danke sagen für sein grosses Engagement über all die Jahre. So laden wir Sie alle herzlich ein zu einem festlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche um 10 Uhr und zu einem anschliessenden Apéro riche in der Maienmatt. Dort besteht auch die Möglichkeit, sich neben den offiziellen Grussbotschaften persönlich von Urs Stierli zu verabschieden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Uns bleibt es, Dir, Urs, nur das Beste zu wünschen für den neuen Lebensabschnitt und festzuhalten: Schön, warst Du da!

Kirchenrat, Pfarreirat und Seelsorgeteam

Musik am Sonntag, 29. Juni

Der Peter und Paul Chor singt im Abschiedsgottesdienst von Urs Stierli Ausschnitte aus der Jugendmesse von Carl Rütli, begleitet vom Ägeritalorchester (Konzertmeister: Adrian Häusler) und Carl Rütli (Orgel), unter der Gesamtleitung von Dr. Gerlinde Friedrich.

Kinderprogramm am Fest

Urs hat in der langen Zeit viele Kinder getauft. Damit auch sie sich am Dankes- und Abschiedsfest willkommen fühlen, bieten Jubla-Leiter:innen während des Gottesdienstes einen Kinderhütendienst im Pfarreizentrum Hofstettli an. Beim Apéro riche werden sie – unterstützt durch Mini-Leiter:innen – die Kinder von Klein bis Gross mit verschiedenen Spielen unterhalten.

Frauengottesdienst

Zum Thema «aufbrechen» haben sich Ramona Tschuor, Katja Gültig und Irene Hürlimann Gedanken gemacht. Zusammen mit Urs Stierli freuen sie sich auf viele Frauen, die am Mittwoch, 25. Juni, um 9 Uhr in der Pfarrkirche mitfeiern; anschliessend trifft man sich zum Kaffee im Pfarreizentrum.

Chlichinderfiir

Di, 1. Juli, 9.30 Uhr, Pfarrkirche; anschl. treffen wir uns im Pfarreizentrum zu Kaffee und Sirup.

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Di, 24. Juni 25, 20 Uhr, Pfarreizentrum Hofstettli
Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 25. Juni 2024
2. Jahresrechnung 2024
3. Finanzplan 2026 – 2029
4. Budget 2026
5. Schlussabrechnung Sanierung der Gebäudehülle der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Oberägeri und Neugestaltung des Aussenbereiches
6. Personalreglement
7. Wahl des neuen Gemeindeleiters

Der Kirchenrat

Gott, der «Herr über Leben und Tod» hat zu sich gerufen:

- Paul Blattmann, Schwandstr. 3, Alosen, † 26. Mai im Alter von 62 Jahren
 - Maria Merz, Hofmattstr. 5, Oberägeri, † 12. Juni im Alter von 90 Jahren
- Gott, schenke Du unseren lieben Verstorbenen Licht und Heil im neuen Leben.

Goldene Hochzeit

Unser Bischof Felix Gmür lädt alle Paare, die 2025 ihren 50. Hochzeitstag feiern, zu einem Festgottesdienst am Samstag, 6. September, um 15 Uhr, in die Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn ein. Goldene Paare aus unserer Pfarrei, die die Einladung des Bischofs annehmen wollen, bitten wir, sich bis Mitte August im Pfarramt zu melden.



Voranzeigen – bitte vormerken:

- Samstag, 5. Juli, 18.30 Uhr, Alosen, Festgottesdienst zum Kirchweihfest
- Sonntag, 6. Juli, 10.30 Uhr, am See, im Garten der Schwestern, Seestr. 21, oder bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche, Sommergottesdienst mit Chinderjodelchörli Ägerital

Vom Teilen mitteilen: Kollekten Mai in CHF

Stiftung Cerebral	983.61
Nothilfe Zuger Kantonalen Frauenbund	424.14
Information kirchliche Berufe	292.14
Diöz. gesamtschweizerische Verpflichtung	329.50
Stiftung Theodora	410.23
Herzlichen Dank für Ihre grosszügigen Spenden!	

frauenkontakt.ch

Purzelkafi im Pfrundhaus, Gartenparterre

Do, 26. Juni, und Do, 3. Juli, 9 Uhr bis 11 Uhr

frauenkontakt-Sommerdrink am See

Mo, 30. Juni, ab 19 Uhr, Studenhütte Oberägeri. Komm vorbei und geniesse gemütliche Gespräche in entspannter Atmosphäre. Lerne neue Leute kennen und lass uns gemeinsam einen schönen Abend verbringen. Die Konsumation übernimmt jede selbst. Keine Anmeldung nötig. Bei Fragen: Heidi Amgwerd, 079 411 62 28

Frohes Alter

Grillplausch beim Mehrzweckgebäude Alosen

Mi, 2. Juli, ab 11.30 Uhr, Abfahrt: 11.34 Uhr, ZVB Oberägeri Station; Kosten: 12 Franken für Grillwurst, Salat, Kaffee und Kuchen; Auskunft und Anmeldung bis 30. Juni bei Karin Barmettler, 041 750 49 93 / 079 458 21 02 oder frohesalter21@datazug.ch; falls Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte.

Mittagsclub im Restaurant Hirschen

Donnerstag, 3. Juli; Anmeldung bis spätestens 20 Uhr am Vortag an 041 750 16 19

MENZINGEN JOHANNES DER TÄUFER

Holzhäusernstrasse 1, 6313 Menzingen
Tel 041 757 00 80
pfarramt@pfarrei-menzingen.ch
www.pfarrei-menzingen.ch
Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:
Montag–Donnerstag: 8.30–11.30 Uhr
und Montag-Nachmittag: 15–18 Uhr

Christof Arnold, Gemeindeleiter
Eva Maria Müller, Pfarreiseelsorgerin
P. Ben Kintchimon, SVD
P. Wilfred Bilung, SVD
Doris Baumann, Katechetin
Nic Gräf, Katechetin
Irmgard Hauser, Religionspädagogin KIL
Marek Stejskal, Religionspädagoge KIL
Brigitta Spengeler, Pfarreisekretärin
Sakristei/Hauswartung:
Cyrill Elsener 077 479 34 08

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 22. Juni

10.15 Eucharistiefeier mit Pater Christian Stranz
Stiftsjahrzeit für Sophie Nussbaum-Lötscher
Gedächtnis des Aloisiusvereins
Orgel: Trix Gubser

23. – 27. Juni

Mi 16.00 Rosenkranzgebet im Andachtsraum der Luegeten
Do 9.45 Eucharistiefeier mit Pater Ben in der Annakapelle; anschliessend Kaffee

Sonntag, 29. Juni

Patrozinium St. Johannes d. T.

10.15 Kommunionfeier mit Oswald König
Stiftsjahrzeit für Agatha und Alois Elsener-Schöpfer
Musik: Dana Truncellito (Gesang),
Trix Gubser (Orgel)

30. Juni – 4. Juli

Mi 16.00 Rosenkranzgebet im Andachtsraum der Luegeten
Mi 19.30 «ZwischenHalt» – Taizéfeier mit Marek Stejskal in der St.-Anna-Kapelle
Do 9.45 Eucharistiefeier mit Pater Wilfred in der Annakapelle; anschliessend Kaffee

Samstag, 5. Juli

18.00 Kommunionfeier mit Christof Arnold in der Kirche Finstersee

PFARREINACHRICHTEN

Gottesdienstkollekten

Mit dem Erlös der Gottesdienstkollekten werden kirchliche und soziale Werke unterstützt. Entsprechend sind Kollekten ein Zeichen der Solidarität mit den Bedürftigen und den Aufgaben der Kirche. Die Kollekten der nächsten Sonntagsgottesdienste sind für folgende Zwecke bestimmt:

- 22.6.: Papstkollekte
- 29.6.: Diözesane Kollekte für finanzielle Härtefälle

Herzlichen Dank für jede Spende.

Mänziger Festtag



Am 29. Juni feiert die Pfarrei Menzingen ihren Kirchenpatron Johannes den Täufer. Er gilt als Vorläufer Jesu. Die Menschen haben ihn in der Wüste besucht, wo er sie im Fluss Jordan getauft hat. Er gab ihnen Orientierung für ihr Leben. Er lud sie ein, auf Jesus und seine Botschaft zu hören.

Als Kirchenpatron hat Johannes die "Aufgabe" den Menschen der entsprechenden Pfarrei Vorbild und eine Art Götti zu sein. Als solcher soll er die heutigen Menschen von Menzingen einladen, ebenfalls auf Jesu Botschaft der Nächstenliebe und Hoffnung zu hören.

Im Heiligenkalender ist der 24. Juni als Gedenktag für den Heiligen Johannes den Täufer eingetragen. Die Pfarrei Menzingen feiert ihren Patron aber im-

mer am Sonntag danach. Damit der Gottesdienst sich festlich vom Alltag abheben kann, wird er in diesem Jahr von Dana Truncellito (Gesang) und von Trix Gubser (Orgel) umrahmt. Herzlichen Dank! Weil an diesem Sonntag Pastoralraumleiter Urs Stierli in Oberägeri verabschiedet wird und die Menzinger Seelsorger daran teilnehmen, wird der Gottesdienst von Oswald König gestaltet. Auch ihm sei herzlich gedankt!

Christof Arnold

Aloisiusverein

Der Aloisiusverein gedenkt seiner verstorbenen Mitglieder im Gottesdienst vom Sonntag, 22. Juni um 10.15 Uhr. Die Generalversammlung des Aloisiusvereins ist am Vorabend um 20 Uhr in der Kreuzegg.

Bibel teilen

Am Montag, 23. Juni um 14 Uhr findet das letzte «Bibel teilen» vor der Sommerpause im Pfarrzentrum statt. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

«ZwischenHalt im Juli»

Ankommen, zur Ruhe finden, innehalten, beten, singen – eine halbe Stunde Zeit nehmen für den nächsten «ZwischenHalt. Dazu lädt Marek Stejskal wieder ein am Mittwoch, 2. Juli um 19.30 Uhr in der St.-Anna-Kapelle. Herzlich willkommen!

Fyrabig-Bar

400 Jahre
Pfarrkirche
Menzingen

Am Freitag, 4. Juli von 17.30 – 19 Uhr ist wieder die Fyrabig-Bar auf dem Kirchenplatz in Betrieb. Alle Interessierten sind zum ungezwungenen Beisammensein willkommen. Speziell eingeladen sind dieses Mal die Trachtenleute, die Musikgesellschaft und die Chlausengesellschaft. Die Getränke und Snacks werden von der Kirchgemeinde offeriert. Herzlich willkommen.

Ferien Pfarreisekretariat

In der Zeit vom 13. – 29. Juni ist das Pfarreisekretariat infolge Ferien der Sekretärin nicht wie üblich besetzt. Es kann sich lohnen, Besuche telefonisch beim Gemeindeleiter anzumelden. Danke für Ihr Verständnis.

St.-Anna-Kapelle



Nachdem die Annakapelle saniert und umgestaltet wurde, ist sie wieder für die Öffentlichkeit zugänglich. An dieser Stelle sei allen Handwerkern und Restauratorinnen für die gute Arbeit gedankt. Das Resultat ist gelungen. Die Annakapelle ist ein kleines Bijou. Die Kapelle ist täglich geöffnet.

Kontaktgruppe Mittagstisch

Am Mittwoch, 2. Juli findet der nächste Mittagstisch der Kontaktgruppe statt. Dieses Mal wieder in der Luegeten. Anmelden kann man sich bis am Vortag um 16 Uhr direkt in der Luegeten. 041 757 11 11 oder info@luegeten.ch

Seniorenkreis Familiengrillplausch



Auch dieses Jahr dürfen wir das gemütliche Grillieren in der Schurtannen bei Reto und Tanja Elsener durchführen. Es findet am Sonntag, 6. Juli ab 11.30 Uhr statt. Alle bringen das Essen selbst mit, Getränke stehen zur Verfügung.

Zum Auftakt spielt eine Kleinführung der Musikgesellschaft Menzingen. Alle sind herzlich willkommen. Wir freuen uns besonders auch auf Familien mit Kindern.

Das Leitungsteam des Seniorenkreises

NEUHEIM MARIA GEBURT

Dorfplatz 13, 6345 Neuheim
Tel 041 755 25 15
pfarramt@pfarrei-neuheim.ch
www.pfarrei-neuheim.ch
Christof Arnold, Gemeindeleiter, 041 757 00 80
Eva Maria Müller, Pfarreiseelsorgerin
Pater Ben Kintchimon, SVD
Pater Wilfred Bilung, SVD
Irmgard Hauser, Religionspädagogin KIL
Marek Stejskal, Religionspädagoge KIL
Margot Beck, Katechetin
Doris Baumann, Katechetin
Anna Utiger, Sekretärin
Margrit Kränzlin, Sakristanin

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 22. Juni

9.00 Eucharistiefeier mit P. Christan Stranz
Jahresgedächtnis für Arthur Fuchs-Lisanti
Orgel: Peter Rothenfluh
Kollekte: Papstkollekte

23. – 27. Juni

Do 9.00 Eucharistiefeier mit P. Ben Kintchimon
anschliessend Pfarreikaffee

Sonntag, 29. Juni

9.00 Eucharistiefeier mit Bernd Wyss
Musik: Trio PANeTON
Kollekte: finanzielle Härtefälle

30. Juni – 4. Juli

Do 9.00 Eucharistiefeier mit P. Wilfred Bilung

PFARREINACHRICHTEN

Kirchgemeindeversammlung

Am Donnerstag, 26. Juni um 20 Uhr sind alle kath. Neuheimerinnen und Neuheimer zur Kirchgemeindeversammlung in den Pfarreitreff eingeladen. Es wird unter anderem die Verwaltungsrechnung 2024, das Budget 2026 und die Schlussabrechnung der Heizungssanierung vorgestellt.

Voranzeige

Sonntag, 6. Juli ab 10 Uhr Pfarrhausgartenkonzert mit der Riverboat Stokers Jazzband. Das Konzert findet nur bei schönem Wetter statt. (Verschiebedatum 13. Juli)

Pfarreijubiläum



Am Pfingstsonntag feierte Neuheim 350 Jahre eigentständige Pfarrei. Zuvor hatten sich die Neuheimer im Jahr 1512 zusammen mit den Menzinger vom Kloster Kappel losgekauft. Fortan konnten und mussten sie alle kirchlichen Angelegenheiten gemeinsam regeln. Das war nicht immer einfach. Bei einer Pfarrwahl im Jahr 1675 kam es zum Streit. Danach gingen die beiden Bergpfarreien je eigene Wege.

Seit einigen Jahren pflegen die Pfarreien Neuheim und Menzingen wieder ein gutes Miteinander. Sie teilen sich das Seelsorgeteam und helfen sich aus, wenn da oder dort "Löcher gestopft" werden müssen.



In der Kirche umrahmte der Kirchenchor den Festgottesdienst zum "Unabhängigkeitsfest" mit einem modernen, spannenden Wert von Armin Kneubühler. Instrumentalisten vervollständigten den Hörgenuss. Im Pfarrhausgarten spielten Leo und Band zur Freude der zahlreichen Apérogäste auf.

An dieser Stelle sei allen Sängerinnen und Sängern, Musikantinnen und Musikanten gedankt, die zu diesem schönen Festtag beigetragen haben. Ebenso sei Anna Utiger und ihrem Team für den wunderbaren Apéro, sowie dem Kirchenrat für das Mithelfen beim Aufstellen der Zelte gedankt.

Christof Arnold

Wettersegen



Die Geschichte des Wettersegens geht zurück bis in mittelalterliche Zeiten, da Menschen zerstörerischen Naturgewalten schutzlos gegenüberstanden und glaubten, dass in ihnen böse Dämonen wirken. Um diese feindlichen Kräfte abzuwehren, ging man mit verschiedenen Ritualen gegen sie vor, auch mit dem Beten von Litaneien und dem Wettersegen.

Seit dem Zweiten Vatikanum steht die Segensbitte im Vordergrund. Sie betrifft den gesamten Prozess von aussäen, wachsen, pflegen, ernten und geniessen. Das Gebet zum Wettersegnen drückt Dankbarkeit und Freude aus, dass Gott der Schöpfer aller Dinge ist und sich liebevoll sorgt um uns Menschen. In unserer Region wird er vom Festtag des Heiligen Markus am 25. April bis zum Fest Kreuzerhöhung am 14. September gespendet.

Heute fühlen wir uns weniger durch Dämonen als durch die stetig fortschreitende Klimaerwärmung bedroht. Der Wettersegen allein bewahrt uns nicht vor den Folgen des Klimawandels. Aber er soll uns zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der Natur aufrufen. Gottes Segen möge uns dafür stärken und alle Bemühungen zur Ernährung der gesamten Menschheit begleiten.

«Gott, du Schöpfer aller Dinge, du hast uns Menschen die Welt anvertraut und willst, dass wir ihre Kräfte nützen. Aus dem Reichtum deiner Liebe schenkst du uns die Früchte der Erde: den Ertrag aus Garten und Acker, Weinberg und Wald, damit wir mit frohem und dankbarem Herzen dir dienen.»

Eva Maria Müller

PASTORALRAUM

Zugersee Südwest

Rotkreuz, Risch, Meierskappel

Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz

NACHRICHTEN

Pfarreisekretariat geschlossen

Am **Mittwoch, 2. Juli** findet der Mitarbeiter-Teamausflug statt. Deshalb bleibt das Sekretariat den ganzen Tag geschlossen. Im Notfall erreichen sie uns unter der Nummer 041 790 11 02.

Friedensgebet auf Wanderschaft

Das interkonfessionelle Friedensgebet macht erneut Halt an verschiedenen Orten unseres Pastoralraums, nächstes Mal am **Donnerstag, 10. Juli in der Pfarrkirche Meierskappel**.

Bitte beachten Sie: Am 3. Juli findet das Friedensgebet in Rotkreuz nicht statt.

Flügel fürs Leben – Tauben für unsere Firmanden:innen



Quelle: Canva

Im November feiern wir Firmung – und entlassen wieder einen Jahrgang junger Menschen in neue Lebensabschnitte: in die Schule, ins Berufsleben, ins Erwachsenwerden. Wir möchten den Jugendlichen symbolisch Flügel verleihen, damit sie ihren Weg mit Vertrauen und Zuversicht weiter gehen können.

Als Zeichen hängen wir Tauben in der Kirche auf – und nun kommen Sie ins Spiel. Wir laden Sie herzlich ein, sich daran zu beteiligen: In allen Kirchen unseres Pastoralraums stehen zwischen Juli und Oktober Körbe mit Papier und einer Faltanleitung bereit.

Falten Sie eine oder mehrere Tauben für unsere Firmanden:innen – als Zeichen, dass Sie von uns als Gemeinde mitgetragen werden. Danke für Ihre Unterstützung.

Für das Vorbereitungsteam, Marina Eisenhardt

ROTKREUZ L. FRAU V. ROSENKRANZ

Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz, Tel 041 790 13 83

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 22. Juni

10.15 Gottesdienst (E) Wolfgang Müller, Orgel Cornelia Nepple Kost

23. – 27. Juni

Mi 9.00 Gottesdienst (E) John Okoro, Orgel Giuseppe Raccuglia

Sonntag, 29. Juni

10.15 **Buonas**, Scheune bei Marcel Schneider, Pastoralraum-Hofgottesdienst (K) Michèle Adam, Religionslehrpersonen, E-Piano Sheena Socha, Kirchenchor Rotkreuz unter der Leitung von Timothy Socha (Gospels und Spirituals mit Combo), anschliessend gemeinsames Grillieren

KEIN Gottesdienst in Rotkreuz

30. Juni – 4. Juli

Mi 9.00 Gottesdienst (K) Hansjörg Stadler, Orgel Giuseppe Raccuglia

Do 18.00 interkonf. Friedensgebet **fällt aus!**

7. – 11. Juli

Mi 9.45 stille Anbetung in der Pfarrkirche

PFARREINACHRICHTEN

Dreilinden

Rosenkranz

Montag, 09.00

Gottesdienst

Fr, 27.06. 17.00, John Okoro

Fr, 04.07. 17.00, Marco Riedweg

Besinnung & Begegnung

Mittwoch, 25.06. 17.00, Gaby Schärli

Kollekten

Gleich & Anders

22. Juni

Bistum Basel

29. Juni

Gedächtnisse

Sonntag, 22. Juni, 10.15

Schumacher Ernst

Seeholzer-Barth Ernst & Elisabeth,

Seeholzer Alois, Hans, Klemenz & Fridolin

Wir nehmen Abschied von

Schultheiss-Niedermair Hanni

Gott gib ihr den ewigen Frieden.

Frohes Alter-Seniorennachmittag

Mittwoch, 25. Juni, 14.00

Zentrum Dorfmat, Verenasaal

Lottonachmittag

Anmeldung bis 22. Juni:

Brigitte Aregger, 079 756 60 77 oder

frohesalter@frauengemeinschaft-rotkreuz.ch

FG – Vortrag KI & ChatGPT

Dienstag, 1. Juli, 19.00–21.00

Zentrum Dorfmat, Verenasaal 1. OG

Chancen und Risiken von KI, anschl. Apéro

Anmeldung bis 27. Juni:

kontakt@frauengemeinschaft-rotkreuz.ch

FG – Generationentreff

Mittwoch, 2. Juli, 09.00–11.00

Zentrum Dorfmat, Generationenraum

Auskunft: Martina Senn,

martina.senn91@gmail.com

Familientreff – Kids bei Feuerwehr

Freitag, 4. Juli, 09.00–10.30

Feuerwehr Risch, Birkenstrasse 41

Anmeldung bis 2. Juli:

kontakt@frauengemeinschaft-rotkreuz.ch

Aktive Senioren

Mittwoch, 2. Juli, 14.00–17.00

Tanznachmittag im Dorfmatssaal, Eintritt 8.–

Donnerstag, 3. Juli, 11.30

Mittagstisch im Restaurant Engel

Freitag, 4. Juli, 14.00–17.00

Seniorentreff im Dorfmatzentrum

AUS DEM KIRCHENRAT

Info- und Dialogveranstaltung



Quelle: Projekt «Lapis», Leismann AG, Bern

Mittwoch, 25. Juni, 19.00

Zentrum Dorfmat, Verenasaal 1. OG

Im Rahmen einer öffentlichen Info- und Dialogveranstaltung der Katholischen Kirchgemeinde Risch werden die Nutzungsbedürfnisse des neuen Pfarrreizentrums und des Parks mit den Mitarbeitenden, den Vereinen und der interessierten Bevölkerung diskutiert.

Der Kirchenrat freut sich über Ihre Teilnahme und die aktive Mitgestaltung.

Kirchenrat Risch

RISCH BUONAS HOLZHÄUSERN

Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz, Tel 041 790 11 52

www.pastoralraum-zugersee.ch

Michèle Adam, Dr. theol.

Pastoralraumleiterin 041 790 11 02

GOTTESDIENSTE

Samstag, 21. Juni

17.00 Holzhäusern, Gottesdienst (K)

Hansjörg Stadler, Orgel Agnes

Wunderlin

Sonntag, 22. Juni

10.30 Risch, Gottesdienst (K) Hansjörg Stadler,

Orgel Edwin Weibel

23. – 27. Juni

Di 8.00 Buonas, Gottesdienst (E) John Okoro

Samstag, 28. Juni

17.00 Holzhäusern, Gottesdienst (E) John

Okoro, Orgel Cornelia Nepple Kost

Sonntag, 29. Juni

10.30 Buonas, Scheune bei Marcel Schnei-

der, Pastoralraum-Hofgottesdienst (K)

Michèle Adam, Religionslehrpersonen,

E-Piano Sheena Socha, Kirchenchor

Rotkreuz unter der Leitung von Timo-

thy Socha (Gospels und Spirituals mit

Combo), anschliessend gemeinsames

Grillieren

KEIN Gottesdienst in Risch

30. Juni – 4. Juli

Fr 8.30 Holzhäusern, Schulhausareal, ökum.

Schulschlussfeier

Fr 11.00 Risch, ökum. Schulschlussfeier

PFARREINACHRICHTEN

Kollekten

Gleich & Anders

21.–22. Juni

Bistum Basel

28.–29. Juni

Gedächtnisse

Sonntag, 29. Juni, 10.30, Risch

Stuber-Schriber Karl & Verena

Stuber-Galler Josef

Bellwald-Stuber Marcel

Bäbler-Stuber Hansueli

von Rohr Bellwald Alexandre

Lagerstartgottesdienst

Sonntag, 6. Juli, 10.30, Pfarrkirche Risch

Familiengottesdienst zum Start der Ferien und des Sommerlagers.

Hinweise

Die Beiträge zu «Pfarreisekretariat geschlossen», «Friedensgebet auf Wanderschaft» «Tauben für unsere Firmanden:innen» und «Info- und Dialogveranstaltung» finden Sie in den Spalten links nebenan.

Hofgottesdienst in Buonas



Am Sonntag, 29. Juni, 10.30, feiern wir den Hofgottesdienst in der Scheune bei Claudia & Marcel Schneider in Buonas, Rischerstrasse 16. Musikalisch umrahmt wird der Gottesdienst von Sheena Socha am E-Piano und vom Kirchenchor Rotkreuz unter der Leitung von Timothy Socha. Anschliessend sind Sie zu gemütlichen Beisammensein bei feinen Grilladen eingeladen.

Frauenkontakt Risch

• FKR Seniorennachmittag

Donnerstag, 26. Juni, 14.00

in der Rischer Stube

Schaffst du es – schaffen Sie es – schaffen wir es... loszulassen?

Das Zählen der Tage hat ein Ende: endlich sind sie da, die langersehten Ferien. Ein gemeinsames Schuljahr geht zu Ende. Für viele schwingt ein Gefühl von Erleichterung mit, etwas geschafft zu haben, vielleicht auch Abschiedsgefühle.

Manche nehmen Abschied von Klassen, der Schule, von SchülerInnen, Kollegen:innen oder einfach vom Schuljahr. Andere brechen auf ins Ferienlager, sind gespannt auf das, was sie erwartet. Wieder andere bleiben zuhause, weil sie es dort am Schönsten finden.

Ferienatmosphäre liegt auf jeden Fall in der Luft: Eis-Schleckende, Ferien-Geniessende, Abenteuer-Lustige, Wander-Begeisterte, Hängematte-Schaukelnde, Wasser-Plantschende, Schatten-Suchende... nach intensiver, manchmal auch hektischer Zeit lädt uns der Sommer zum Loslassen und Auftanken ein.

Schaffen wir es, Zeiten des Nichts-Tuns, Tag-Träumens, Lange-Weilens und Seele-Baumeln-Lassens zu ermöglichen?

Fortsetzung auf Seite 28

MEIERSKAPPEL MARIA HIMMELFAHRT

Dorfstr. 5, 6344 Meierskappel, Tel 041 790 11 74
pfarramt.meierskappel@pastoralraum-zugsee.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 22. Juni

9.00 Gottesdienst (K) Hansjörg Stadler,
Orgel Edwin Weibel

Sonntag, 29. Juni

10.30 **Buonas**, Scheune bei Marcel Schneider, Pastoralraum-Hofgottesdienst (K)
Michèle Adam, Religionslehrpersonen,
E-Piano Sheena Socha, Kirchenchor
Rotkreuz unter der Leitung von Timothy Socha (Gospels und Spirituals mit Combo), anschl. gem. Grillieren
KEIN Gottesdienst in Meierskappel

30. Juni – 4. Juli

Fr 8.30 ökum. Schulschlussfeier

PFARREINACHRICHTEN

Hinweise

Die Hinweise zu «Pfarreisekretariat geschlossen», «Friedensgebet auf Wanderschaft» und «Tauben für unsere Firmanden:innen» finden Sie auf den Seiten 26/27.

Schaffst du es – schaffen Sie es – schaffen wir es... loszulassen?



Quelle: extremis / Pixabay

Fortsetzung von Seite 27

Wir wissen aber, dass diese Momente des Nichtstuns notwendig sind, damit sich unser Körper, der Geist und die Seele erholen können.

Wir wünschen Ihnen – Euch allen – eine gute Sommerzeit mit viel Erholung, mit vielen schönen und sonnigen Stunden, mit Zeit für Beziehungen, für neue Erfahrungen und mit viel stärkender Zeit und am Schluss einer guten Heimkehr.

Michèle Adam und das gesamte Team des Pastoralraumes Zugsee Südwest

BAAR MISSIONE CATTOLICA ITALIANA

Landhausstrasse 15, 6340 Baar
Tel (segretariato) 041 767 71 40
mimmo.basile@zgkath.ch
www.missione-italiana-zug.ch
Tel don Mimmo: 041 767 71 41
S. Pisaturo (collaboratrice) missione@zgkath.ch

SANTE MESSE

Domenica, 22 giugno

10.15 **Steinhausen**, St. Matthias
12.00 **Zug**, Liebfrauenkapelle
Battesimo Elea D'Angelo
17.00 **Cham**, St. Jakob

23 – 27 giugno

Ma 18.00 **Zug**, St. Johannes
(dalle ore 17.30 recita SS. Rosario)
Gi 18.30 **Unterägeri**, Marienkirche
Ve 9.00 **Zug**, Gut Hirt (S. Messa e adorazione)

Sabato, 28 giugno

16.00 **Baar**, St. Martin

Domenica, 29 giugno

17.00 **Cham**, St. Jakob
Anniversari matrimonio &
Ricordo Prima Comunione
segue aperitivo

30 giugno – 4 luglio

Ma 18.00 **Zug**, St. Johannes
(dalle ore 17.30 recita SS. Rosario)
Gi 18.30 **Unterägeri**, Marienkirche
Ve 9.00 **Zug**, Gut Hirt (S. Messa e adorazione)

Sabato, 5 luglio

16.00 **Baar**, St. Martin
animata dalla famiglie/
dai bambini, segue Festa
sul prato della Missione

INFORMAZIONI DALLA MISSIONE

Battesimo

**Elea D'Angelo, Zug Liebfrauenkapelle,
Domenica 22.06.2025**

Che il Signore ti protegga e ti guidi per tutta la vita. Auguri sinceri alla famiglia, alla madrina e al padrino.

Gita del gruppo pensionati di Baar e Rotkreuz al Monastero di Einsiedeln



I pensionati del gruppo di Baar e Rotkreuz hanno recentemente partecipato ad una splendida e spirituale gita al famoso monastero di Einsiedeln. La giornata di mercoledì 4 giugno 2025 è iniziata con un piacevole viaggio in pullman verso Einsiedeln, uno dei luoghi di pellegrinaggio più noti e importanti della Svizzera. All'arrivo, il gruppo si è recato nella Cappella di S. Maddalena, dove hanno partecipato alla celebrazione eucaristica, presieduta da don Mimmo. Questo momento di preghiera e riflessione ha offerto a tutti l'opportunità di fermarsi, di trovare un momento di pace e di immergersi nell'atmosfera sacra del luogo. Dopo la S. Messa, il gruppo ha fatto un giro nel monastero, ammirandone l'architettura e lasciandosi avvolgere dall'atmosfera spirituale che lo caratterizza. La visita ha permesso di conoscere meglio il Monastero e di godendo della sua bellezza e tranquillità. A mezzo giorno, i pensionati si sono riuniti per un pranzo conviviale, condividendo un momento di allegria e di scambio tra amici, rivivendo le emozioni vissute in mattinata. Questa esperienza si è rivelata molto arricchente, rafforzando i legami di amicizia e offrendo un'occasione di riflessione e di rinnovata energia spirituale. Gite come questa sono preziose per mantenere vive le tradizioni, rafforzare le amicizie e creare nuovi ricordi condivisi. Che la Madonna Nera dia a tutti conforto e forza con la sua materna protezione, illuminando il cammino di tutti noi.

"Famiglie in festa – bambini in gioco"

Sabato 5 luglio 2025.

Programma: S. Messa ore 16.00 Baar St. Martin (animata dalle famiglie e bambini), seguirà un momento di convivialità presso il **prato** della **Missione** (Landhausstr. 15). In caso di brutto tempo, ci riuniremo nella sala parrocchiale di Baar. Vi chiediamo di portare qualcosa da condividere insieme (possibilità di grigliare). Le bevande le offre la Missione. Vi aspettiamo con entusiasmo per vivere insieme questo bel pomeriggio! Annunciarsi in Missione pf entro il 1.7.2025.

Klöster

Seligpreisungen Zug

www.seligpreisungen.ch

22.6.–28.6.2025

So	08.00 Eucharistiefeier 10.30 Feierliche Eucharistie mit Kinderkatechese 19.30 Adoray
Di	Hochfest Geburt Johannes des Täufers 18.00 Eucharistiefeier
Mi	11.30 Eucharistiefeier
Do	19.30 Eucharistiefeier (Vorabendmesse Herz Jesu) mit Nachtanbetung
Fr	Hochfest des Heiligsten Herzens Jesu 11.30 Eucharistiefeier
Sa	09.15–11.00 Beichtgelegenheit 11.30 Eucharistiefeier 18.10 Vesper im byzantinischen Stil
Di–Sa	09.00–11.15 eucharistische Anbetung

29.6.–5.7.2025

So	08.00 Eucharistiefeier 10.30 Feierliche Eucharistie mit Kinderkatechese 19.30 Adoray
Di	18.00 Eucharistiefeier
Mi	11.30 Eucharistiefeier
Do	19.30 Eucharistiefeier mit Nachtanbetung
Fr	11.30 Eucharistiefeier
Sa	09.15–11.00 Beichtgelegenheit 11.30 Eucharistiefeier
Di–Sa	09.00–11.15 eucharistische Anbetung

Voranzeige: Vom 5. Juli bis 23. August entfällt die Sonntagsmesse um 10.30 Uhr. Keine Kinderkatechese, kein Livestream, keine Nachtanbetung. Beginn Kinderkatechese am 9. September.

Kloster Maria Opferung Zug

www.kloster-maria-opferung.ch

Mittwochs

07.00 Eucharistiefeier in der Klosterkirche
(ausser an Feiertagen und während den Sommerferien)

Lassalle-Haus Bad Schönbrunn

www.lassalle-haus.org

22.6.–28.6.2025

So	08.30 Gottesdienst
Mo–Fr	17.40 Gottesdienst
Mo/Fr	06.30–07.30 Zen-Meditation
Di	19.30–21.00 Zen-Meditation
Di	06.30–07.30 Kontemplation
Mi	20.00–21.00 Kontemplation

29.6.–5.7.2025

So	08.30 Gottesdienst
Di	06.30–07.30 Kontemplation
Mi	20.00–21.00 Kontemplation

Kloster Gubel Menzingen

www.kloster-gubel.ch

22.6.–28.6.2025

So	08.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit 09.00 Eucharistiefeier, anschl. Segnung der Motorfahrzeuge und Kaffee im Rest. Gubel
Di	Geburt des Hl. Johannes des Täufers 17.00 Eucharistiefeier
Mi–Do	17.00 Eucharistiefeier
Fr	Hochfest Heiligstes Herz Jesu 16.30 Beichtgelegenheit 17.00 Eucharistiefeier
Sa	09.00 Eucharistiefeier

29.6.–5.7.2025

So	Hochfest des Hll. Apostel Petrus und Paulus 08.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit 09.00 Eucharistiefeier
Di–Fr	17.00 Eucharistiefeier
Fr	16.30 Beichtgelegenheit
Sa	09.00 Eucharistiefeier

Institut Menzingen Menzingen

www.kloster-menzingen.ch

Jeweils am 2. Sonntag im Monat findet um 16 Uhr ein Pilgergottesdienst statt. Für weitere Gottesdienste erkundigen Sie sich bitte telefonisch unter Tel. 041 757 41 40 oder auf www.kloster-menzingen.ch.

Kloster Frauenthal Hagendorn

www.frauenthal.ch

22.6.–28.6.2025

So	09.00 Eucharistiefeier 17.00 Vesper
Mo–Sa	07.00 Eucharistiefeier 17.00 Vesper

Ausnahme: Fr, 27.6.2025

Hochfest des Heiligsten Herzens Jesu

Gebetstag für die Heiligung der Priester

09.00 Eucharistiefeier

15.00 Non, Aussetzung des Allerheiligsten
17.00 Feierliche Vesper + sakram. Segen

29.6.–5.7.2025

So	Hochfest der Apostel Petrus und Paulus 09.00 Eucharistiefeier 17.00 Vesper
Mo–Sa	07.00 Eucharistiefeier 17.00 Vesper

Ausnahme: Mi, 2.7.2025

Hochfest Mariae Heimsuchung

09.00 Eucharistiefeier
17.00 Vesper

Kloster Heiligkreuz Cham

www.kloster-heiligkreuz.ch

22.6.–28.6.2025

So	09.00 Eucharistiefeier
Fr	19.30 Eucharistiefeier

29.6.–5.7.2025

So	09.00 Eucharistiefeier
Fr	19.30 Eucharistiefeier

Medien



Fernsehen

Samstag, 21. Juni

Fenster zum Sonntag. Im Einklang mit der Schöpfung. Gott schuf den Himmel und die Erde und sah, «dass es gut war». Einst war die Schöpfung in völligem Einklang mit sich selbst verbunden. Auch heute noch können wir ein Stück dieses perfekt funktionierenden Paradieses erahnen. Dokumentation. SRF 1, 16.40 Uhr

Das Wort zum Sonntag spricht Tatjana Oesch, röm.-kath. Theologin. SRF 1, 19.55 Uhr

Sonntag, 22. Juni

Katholischer Gottesdienst aus St. Martin in Kirchham (Bistum Passau). ZDF, 9.30 Uhr

Putzfrauen. Pensionierung nicht möglich. In der Schweiz stammen die meisten Putzfrauen über 55 aus Portugal. Sie kamen in die Schweiz, häufig ohne Papiere und Ausbildung. Und so begannen sie zu putzen, um Geld zu verdienen. Im Pensionierungsalter stellen viele von ihnen fest: Die Rente reicht nicht, um in der Schweiz zu bleiben. Dokumentation. SRF 2, 10.30 Uhr

Dienstag, 24. Juni

Sternstunde Religion. Alles über Maria. Keine Frau wurde in den letzten 2'000 Jahren so oft dargestellt wie die Mutter Jesu. Welche Rolle spielte Maria als weibliches Ideal in einer patriarchalen Gesellschaft? Welchen Wandel machte die Ikonografie durch, und welche Vorstellungen sind fest im Unterbewusstsein der westlichen Welt verankert? SRF Info, 11 Uhr

Donnerstag, 26. Juni

Jüdisch-orthodoxes Dating – So herausfordernd ist die Partnersuche. David datet, um die richtige Frau fürs Leben zu finden – eine Partnerin, die nach den Prinzipien des orthodoxen Judentums lebt. Jetzt hat der 25-jährige sie gefunden: Shoshana aus Panama. Ist sie die Frau fürs Leben? Dokumentation. SRF 2, 22.20 Uhr

Samstag, 28. Juni

Das Wort zum Sonntag spricht Reto Studer, ev.-ref. Pfarrer. SRF 1, 19.55 Uhr

Sonntag, 29. Juni

Fenster zum Sonntag. Füreinander da sein – Familie im ADHS-Alltag. SRF 2, 9.35 Uhr

Sternstunde Musik. Erik Satie ist einer der meistgespielten Komponisten der Welt. Gleichzeitig hat er so unterschiedliche Musiker wie Debussy, Ravel, Poulenc und Cage beeinflusst und gilt als eine der schillerndsten Persönlichkeiten der französischen Avantgarde. Wie passt das zusammen? SRF Info, 13 Uhr

Samstag, 5. Juli

Sternstunde Kunst. Mit ihrem Drang nach Entfaltung ausserhalb von Konsum, Kommerz und Karriere verstört die rebellierende Jugend im Sommer 1980 das saturierte Establishment. 40 Jahre später vergleicht der Dokumentarfilm von Silvan Lerch «Freiraum – die Kunst der Unruhe» die Anliegen von damals mit denen von heute. SRF Info, 12.30 Uhr

Das Wort zum Sonntag spricht Stina Schwarzenbach, ev.-ref. Pfarrerin. SRF 1, 19.55 Uhr

Sonntag, 6. Juli

Katholischer Gottesdienst aus St. Georg in Höchststadt an der Aisch (Erzbistum Bamberg). ZDF, 9.30 Uhr



Radio

Samstag, 21. Juni

Glocken der Heimat aus der röm.-kath. Kirche in Brülisau AI. Radio SRF 1, 18.50 Uhr

Sonntag, 22. Juni

Evangelisch-reformierter Gottesdienst aus Baar ZG. Radio SRF 2 Kultur, 10 Uhr

Samstag, 28. Juni

Glocken der Heimat aus der ev.-ref. Kirche in Saanen BE. Radio SRF 1, 18.50 Uhr

Sonntag, 29. Juni

Ev.-ref. Predigt mit Pfarrer Philipp Roth, Binningen-Bottmingen. Radio SRF 2 Kultur, 10 Uhr

Samstag, 5. Juli

Glocken der Heimat aus der röm.-kath. Kirche in Windisch AG. Radio SRF 1, 18.50 Uhr

Sonntag, 6. Juli

Röm.-kath. Predigt mit Andrea Meier, Theologin, Bern. Radio SRF 2 Kultur, 10 Uhr



Liturgie

Sonntag, 22. Juni

12. Sonntag im Jahreskreis (Farbe Grün – Lesejahr C). Erste Lesung: Sach 12,10–11;13,1; Zweite Lesung: Gal 3,26–29; Ev: Lk 9,18–24

Sonntag, 29. Juni

Hl. Petrus und Hl. Paulus (Farbe Rot – Lesejahr C). Erste Lesung: Apg 12,1–11; Zweite Lesung: 2 Tim 4,6–8.17–18; Ev: Mt 16,13–19

FILMTIPP

Die Vorkosterinnen

Rosa Sauer zieht auf Wunsch ihres Mannes im Herbst 1943 nach Ostpreussen auf den Hof ihrer Schwiegereltern. Zu gefährlich scheint ihrem Mann, der an der Ostfront kämpft, das Leben in Berlin. Doch was Rosa kurz nach ihrer Ankunft erwartet, könnte gefährlicher nicht sein. Zusammen mit anderen jungen Frauen wird sie als Vorkosterin zwangsrekrutiert, um das Essen für Adolf Hitler auf Gift zu prüfen. Dieser lebt in unmittelbarer Nähe in seinem Hauptquartier, der «Wolfsschanze».

Silvio Soldinis (Pane e Tulipani) Film zeichnet die spät enthüllte Geschichte von Margot Woelk durch die Figur der Rosa Sauer nach. Diese ist facettenreich gezeichnet mit ihren Werten und Widersprüchen. Rosa ist keine Heldin und lässt sich hinreissen, aber sie spürt im richtigen Augenblick, was zu tun ist. Als sich nämlich herausstellt, dass ihre Verbündete eine Jüdin ist, setzt sie alle Hebel in Bewegung, um sie zu retten.

Eva Meienberg

> **Kinostart Deutschschweiz: 12. Juni**



Quelle: morandifilm.ch

Hinweise

Gottesdienst

Eucharistiefeier mit seelsam. Gestaltet von Karin Schmitz-Güttinger, Leiterin ökumenische Seelsorge für Menschen mit Behinderung (seelsam) und Pfarrer Reto Kaufmann. Zum Gottesdienst sind ganz explizit Menschen mit Beeinträchtigung eingeladen. «Die Bande», in der Menschen mit diversen Behinderungen mitsingen, bereichert den Gottesdienst musikalisch. So, 29.6., 10 Uhr, Kirche St. Oswald, Zug.

Veranstaltungen

Orgel und Flöte im romantischen Dialog. Abschlusskonzert der Internationalen Zuger Orgeltage. Olivier Eisenmann, Organist und künstlerischer Leiter des Festivals, beendet zusammen mit der Flötistin Verena Steffen die seit 43 Jahren erfolgreich durchgeführte Konzertreihe mit einem abwechslungsreichen Programm. So, 22.6., 11 Uhr. Ref. Kirche Zug.
>Eintritt frei, Kollekte

Unbegreiflich – aber real. Ein Raum für Mütter und Väter zum Austausch nach dem Tod des eigenen Kindes. Di, 1.7., 17.30–19.00 Uhr, Triangel Beratung, Bundesstr. 15, Zug.
>Anmeldung: Triangel Beratung, Tel. 041 728 80 80

Handauflegen. CityKircheZug. Qualifizierte Frauen und Männer sind da, hören zu und legen auf Wunsch Hände auf. Das Angebot steht allen offen und ist unentgeltlich. Di, 1.7., 15–18 Uhr ref. Kirche, Alpenstrasse, Zug.

Zuger TrauerCafé. Der Trauer Raum geben. Offenes Angebot, konfessionell neutral, Fr, 4.7., 16–18 Uhr, Ref. Kirchenzentrum, Bundesstr. 15, Zug.
> Kontakt: Palliativ Zug, 078 334 08 80

Morgen in Stille. 6×25 Minuten Sitzen in Stille, Gehmeditationen, Vortrag, Gelegenheit zum Einzelgespräch, Abschlussritual, einfaches Zmorge. Leitung: Bernhard Lenfers Grünenfelder und weitere Kontemplationslehrer:in via integralis. Sa, 28.6., 7.15–12.00 Uhr,

Kirche St. Johannes, Zug. Anmeldung bis 5 Tage vorher: bernhard.lenfers@kath-zug.ch, Tel. 041 741 50 58.
Freiwillige Spende

Strassenexerzitien in Luzern. Die Teilnehmenden sind während fünf aufeinanderfolgenden Tagen in der Stadt unterwegs und wohnen im Gemeindezentrum Pfarrei St. Karli, Luzern. Sa, 9.8., 17 Uhr bis So, 17.8.
>Infos/Anmeldung: marco.schmid@kathluzern.ch, www.kathluzern.ch/strassenexerzitien
>Kosten: freie Kollekte

Wanderwoche durch die Schönheiten des Bündner Oberlandes. Leiter: Robert Veraguth, Elektriker, Skilehrer und Sr. Ida Fassbind, SAC Wanderleiterin. So, 17.8., 16.15 Uhr bis Sa, 23.8., 14 Uhr.
>Auskunft und Anmeldung: Haus der Begegnung, Klosterweg 16, 7130 Ilanz, 081 926 95 40, www.hausderbegegnung.ch, hausderbegegnung@klosterilanz.ch
>Anmeldung bis Anfang August

TheoBasic – Schlaglichter auf 2000 Jahre Christentum. Kurs mit einer Reise durch Geschichte und Gegenwart des Christentums. Von den Anfängen und Grundlagen des christlichen Glaubens bis hin zu heiligen Orten und Zeiten und was eine christliche Lebensweise ausmacht. Ab 20.8., drei digitale Treffen, ein Präsenztreffen in Zürich. Kontakt: Theologisch-pastorales Bildungsinstitut TBI, Pfingstweidstr. 28, Zürich, 044 525 05 40, info@tbi-zh.ch.
>Mehr Informationen unter https://www.tbi-zh.ch/theologie/theo_basic/
>Anmeldeschluss: 13.8.
>Kosten total: CHF 129

Theologie 60plus. Jesus – der unbekannte Bekannte. Die vier Evangelien an vier Matineen mit Dr. Marie-Louise Gubler. Mi 3.9. bis Mi, 24.9., jeweils 9.15–12.15 Uhr. Katholische Pfarrei Gut Hirt, Guthirtstr., Zug.
>Kontakt / Anmeldung: Theologisch-pastorales Bildungsinstitut TBI, Pfingstweidstr. 28, 8005 Zürich, info@tbi-zh.ch, Tel. 044 525 05 40. Anmeldung bis 17. August. Kosten: CHF 160, vier Vormittage

Impressum

PFARREIBLATT DER KATHOLISCHEN KIRCHE ZUG

www.pfarreiblatt-zug.ch

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR

Nr. 28/29 2025 (6.7.–19.7.2025): 20. Juni

Nr. 30/31 2025 (20.7.–2.8.2025): 4. Juli

(Erscheinungsweise: 14-täglich)

REDAKTION

Marianne Bolt, T 041 767 71 38,
pfarreiblatt@zgkath.ch
Landhausstrasse 15, 6340 Baar

Für den Inhalt der Pfarreispalten sind die jeweiligen Pfarreien verantwortlich.

ADRESSÄNDERUNG/ABBESTELLUNG

Für Mutationen Ihrer Adressdaten ist die Pfarrei Ihres Wohnortes zuständig (siehe Koordinaten in der jeweiligen Pfarreispalte).

Bei Wohnsitz in der Stadt Zug ist die Kirchenratskanzlei zu kontaktieren: patrizia.cofano@kath-zug.ch

HERAUSGEBERIN

Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug VKKZ, Landhausstrasse 15, 6340 Baar

DRUCKEREI

Kalt Medien AG, Grienbachstrasse 11, 6302 Zug
Auflage: 26000

Katholische Kirche Zug

www.zgkath.ch

Adresse aller untenstehenden Stellen: Landhausstrasse 15, 6340 Baar (ausser kroatische Mission und Spezialseelsorge)

VEREINIGUNG DER KATHOLISCHEN KIRCHGEMEINDEN DES KANTONS ZUG VKKZ

Stefan Doppmann, Präsident,
stefan.doppmann@zgkath.ch
Melanie Hürlimann, Geschäftsstellenleiterin,
T 041 767 71 20, melanie.huerlimann@zgkath.ch

FACHSTELLE BKM BILDUNG-KATECHESE-MEDIEN

www.fachstelle-bkm.ch
Stefanie Meier, Fachstellenleiterin, T 041 767 71 33,
stefanie.meier@zgkath.ch
Martina Schneider, Mediothek, T 041 767 71 34,
martina.schneider@zgkath.ch
Marlen Schärer, Weiterbildung, T 041 767 71 32,
marlen.schaerer@zgkath.ch

FACHSTELLE FORUM KIRCHE UND WIRTSCHAFT

www.forum-kirchewirtschaft.ch
Thomas Hausheer, Fachstellenleiter, T 041 767 71 36,
thomas.hausheer@zgkath.ch

FACHSTELLE KOMMUNIKATION

Arnold Landtwing, Fachstellenleiter,
T 041 767 71 29, arnold.landtwing@zgkath.ch
Melanie Schnider, Mitarbeiterin Kommunikation,
T 041 767 71 47, melanie.schnider@zgkath.ch
Marianne Bolt, Redaktorin Pfarreiblatt, T 041 767 71 38,
pfarreiblatt@zgkath.ch

MISSIONE CATTOLICA DI LINGUA ITALIANA

www.missione-italiana-zug.ch
Don Mimmo Basile, Missionar, T 041 767 71 41,
missione@zgkath.ch
Silvana Pisaturo, pastorale Mitarbeiterin, T 041 767 71 40

KROATENMISSION

Oberneuhofstrasse 3, 6340 Baar, hkm@zgkath.ch
Pater Vine Ledusic, Missionar, T 041 767 71 45
Sr. Andela Pervan, Missionsschwester, T 041 767 71 46

SPEZIALSELSORGE

Communauté catholique francophone Zoug, P. Ben Kintchimon, ben.kintchimon@steyler.eu; Fernand Gex (adm), T 041 741 78 39, comcathfranc@datazug.ch
Gefängnisseelsorge Bostadel, Menzingen/An der Aa, Zug
Stefan Gasser, T 041 371 02 47, gasserkehl@bluewin.ch
Spitalseelsorge Kantonsspital Zug,
T 041 399 42 63, spitalseelsorge@zgks.ch
Seelsorge Klinik Zugersee, Johannes Ueters,
T 041 726 37 44, johannes.utters@triaplus.ch
seelsam – Ökumenische Seelsorge für Menschen mit Behinderung, Karin Schmitz, T 041 711 35 21,
karin.schmitz@zgkath.ch
Ökumenische Seelsorge – Palliative Care Zug,
T 076 296 76 96, seelsorge@palliativ-zug.ch

FÜR SIE DA

Sozial- und Beratungsdienste
der katholischen Kirche im Kanton Zug

Leuchtturm, Diakonie & Soziales, Zug
Baarerstrasse 94, 6300 Zug, T 041 727 60 70
leuchtturm@kath-zug.ch, www.kath-zug.ch

Sozial- und Beratungsdienst St. Martin

Asylstrasse 2, 6340 Baar, T 041 769 71 42
sozialdienst@pfarrei-baar.ch, www.pfarrei-baar.ch
Pfarreisozialdienst Cham-Hünenberg
Kirchbühl 10, 6330 Cham, T 041 785 56 25
gerd.zimmermann@pfarrei-cham.ch
www.pfarrei-cham.ch



Quelle: Arnold Landtwing

Licht

Das Licht, das wir für andere erleuchten,
beleuchtet auch unseren eigenen Weg.

Mary Anne Radmacher

AZA
6302 Zug
Post CH AG



Pfarreiblatt des Kt. Zug

Retouren an:
Kalt Medien AG
Postfach 7533